

# WILLI



403 Was in Langau los ist  
Monatszeitschrift für alle Langauer

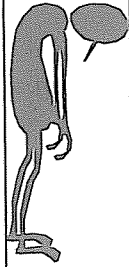
November 2013



... die Faschingsgilde heckt wieder `was aus ... Angelobung am 10. 11. 2013

Fr 01. & So 03.11.	Kulinarium	Wildessen im „Gasthaus zur alten Post“	ab 11.00 Uhr / Gh Lenz
Fr 01. 11.	Pfarre	Hochfest Allerheiligen - Gräbersegnung	13.30 Uhr / Pfarrkirche
Fr 01. & So 03. 11.	Kulinarisches	Wildessen im Gasthaus Lenz	ab 11.00 Uhr / Gh Lenz
Sa 02. 11.	Pfarre	Allerseelen-Rosenkranz und Messe	08.30 / 09.00 Uhr / Pfarrkirche
So 03. 11.	ÖKB	Heldenehrung	10.00 Uhr / Hauptplatz
Fr 08. 11.	Pfarre	Krankenkommunion	
Sa 09. 11.	Faschingsgilde	5. Quiznacht Langau	20.00 Uhr / Gh Lenz
	Faschingsgilde	Gratis-Krapfen	10.15 Uhr / Kh Blei
So 10. 11.	Pfarre	Familienmesse	09.00 Uhr / Pfarrkirche
	Faschingsgilde	Angelobung der Faschingsregierung	09.45 Uhr / Hauptplatz
Do 14. 11.	Pensionistenverb.	Pensionistennachmittag	14.00 Uhr / Gh Lenz
	Gesunde Gemeinde	Vortrag – TMC-Herbst	16.30 Uhr / Freizeithalle
		Vortrag – Die Macht der Worte	18.00 Uhr / Freizeithalle
Fr 15. 11.	Seniorenbund	Seniorenachmittag	14.00 Uhr / Gh Lenz
So 17. 11.	Landjugend	Jahreshauptversammlung	15.00 Uhr / Gh Lenz
Fr 22. 11.	Kindergarten	Ende – Adventkranzbestellung	
Sa 23. 11.	Freiw. Feuerwehr	Winterpunsch-Stand	17.00 Uhr / Feuerwehrhaus
	Pfarre	Messeneinschreiben	09.00 – 15.00 / Pfarrhof
So 24. 11.	Sparverein	Auszahlung „Sparverein Christkindl“	11.00 Uhr / Gh Lenz
Fr 29. 11.	Sportverein	Preisschnapsen	19.00 Uhr / Gh Lenz
Sa 30. 11.	Selbstvermarkter	Adventmarkt mit Musikdarbietungen	09.00 – 17.00 / Freizeithalle
	Musikkapelle	Rock an Movie Night	20.15 Uhr / Freizeithalle
	Pfarre	Messe und Adventkranzsegnung	17.00 Uhr / Pfarrkirche
<b>Vorschau</b>			
So 01.12.	Pfarre	Messe und Adventkranzsegnung	09.00 Uhr / Pfarrkirche
Fr 06. 12.	Pfarre	Nikoausfeier	18.00 Uhr / Pfarrkirche
So 08. 12.	Pfarre	Adventfeier für 60+ der Pfarre	13.30 Uhr / Gh Lenz

# WICHTIGE TERMINE UND INFORMATIONEN



**Dr. MÜHLÖCKER - Langau 0664/5458413 + 02912/405**  
 9./10. November; **Mo., Di., Mi. + Fr.: 08.00 - 12.00 Di., + Fr.: 16.30 - 18.30**  
**Dr. DRAXLER - Pernegg 02913/236**  
 1. November;  
**Dr. KIRCHWEGER - Drosendorf 02915/2268 bzw. 02915/20059**  
 2./3. November;  
**Dr. LEHNINGER - Geras 02912/340**  
 16./17. November;  
**Dr. JÄGER - Weitersfeld 02948/8255**  
 23./24. November;  
**Dr. LEIDEMANN - Hardegg 02916/229 bzw. 02949/8214**  
 30. November/1. Dezember;

Änderungen vorbehalten! Unter **02912/405** ist der jeweils diensthabende Arzt jederzeit zu erfragen! **Wenn Sie von Mo - Fr zwischen 19 Uhr und 07 Uhr** einen Arzt benötigen, wählen Sie bitte **141** - ein diensthabender Arzt wird organisiert - Außerhalb der Ordinationszeiten **zwischen 7 Uhr und 19 Uhr** wählen Sie bitte **02912/405**.

ÄRZTEDIENST

MÜLL  
ABFUHR

**Biotonne:** Dienstag, 12. + 26. November;  
**Restmüll:** Dienstag, 5. November + A;  
**Papier:** Dienstag, 5. November;  
**Gelbe Tonne/Sack:** Freitag, 15. November;  
**Speisefett, Elektrische Kleingeräte, Alttextilien + Kartonagen:**  
 jeden 1. Freitag im Monat von **13.00 - 14.00 - Kläranlage!**  
**Altmetalle - Eisen am Gemeindebauhof bzw. Auskunft unter 02982/53310!**



Frau Hildegard DON L 260/A zum **80. Geburtstag!**  
 Herrn Johann GREGORIDES L 167 zum **80. Geburtstag!**  
 Frau Adele WURST L 290 zum **75. Geburtstag!**  
 Herrn Johann SCHRINZ L 248 zum **65. Geburtstag!**  
 Frau Maria ZOTTER L 195/2 zum **55. Geburtstag!**  
 Frau Helga Maria ÖMER H 16 zum **55. Geburtstag!**  
 Frau Dipl. HTL Ing. Irmgard MATZINGER L 74 zum **55. Geburtstag!**  
 Frau Andrea GERSTL L 163 zum **50. Geburtstag!**  
**Sandra LEHNINGER + Benjamin SCHMUTZ zur Geburt Ihrer LAURA!**  
**Veronika BAUER + Hans LACKNER zur Feier Ihrer HOCHZEIT!**  
**Elfriede + Ambros SILBERBAUER zur Feier Ihrer GOLDENEN HOCHZEIT!**  
**Herrn Dr. Ambros SILBERBAUER zum Abschluss seines MEDIZINSTUDIUMS!**  
**wenngleich etwas verspätet, so doch nicht minder herzlich**  
 Frau Leopoldine BRANDSTÄTTER zum **90. Geburtstag!**

WILLI  
GRATULIERT



**IRNFRITZ / Mehrzwecksaal**  
**So., 3. November - 09.00 - 12.00 + 13.00 - 16.00**  
**GROSS-BURGSTALL / Dorfgemeinschaftshaus**  
**Sa., 9. November - 09.00 - 13.00**  
**EGGENBURG / Berufsschule**  
**So., 17. November - 09.00 - 12.00 + 13.00 - 16.00**  
 Näheres unter [www.blut.at](http://www.blut.at) und unter der kostenfreien Tel.Nr. **0800 190 190**.

BLUT  
SPENDEN

**Was ich im November nicht vergessen sollte :**

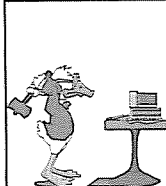
**Redaktionsschluss**

**für die nächste**

**WILLI - Ausgabe :**

**Sa., 23. November 2013 !**

oooooooooooooooooooooooooooo



**Impressum:**

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: LAIENSPIEL LANGAU  
 Für den Inhalt verantwortlich: die Redaktion  
DRUCK- und VERLAGSORT: LANGAU: Eigenvervielfältigung  
 Bankverbindungen:  
**RAIBA Waldviertel Mitte:** BLZ 32990 Ktonr.: 4.601.001  
 IBAN:AT26 3299 0000 0460 1001 BIC:RWLNWATWWWZE  
**VOLKSBANK Langau:** BLZ 43600 Ktonr.: 00004800140  
 IBAN:AT32 4360 0000 0480 0140 BIC:WVOHAT21XXX



## Adventfenster

Während der Adventzeit können Sie wieder weihnachtlich geschmückte Fenster besuchen. In manchen Häusern werden Sie auch von 18 - 19:30 Uhr am Ersttag der Beleuchtung bewirtet. Diese sind mit einem B gekennzeichnet. Ihre freiwillige Spende wird am Ende der Weihnachtszeit oder während des Jahres zu einem gegebenen Anlass für einen caritativen Zweck verwendet.

ab:	Name:	Hausnummer:	Bewirtung:
1.12.	Marlene Piribauer	L 325	B
2.12.	Claudia Kielmayer	L 214	---
3.12.	Friedrich Harrer	L 116	B
4.12.	Karl Miller	L 10	---
5.12.	Berta Steindl	L 180	---
6.12.	Gerhard Zachauer	L 11	B
7.12.	Lotte Schmutz	L 173	---
10.12.	Daniela Andre	L 144	---
11.12.	Doris Reiß-Wurst	L 130	---
12.12.	Margit Reiß-Wurst	L 129	---
14.12.	Waltraud Winkler	L 181	B
15.12.	Helga Wustinger	L 283	---
16.12.	Volksschule Langau	L 270	---
17.12.	Sandra Lehninger	L 201	---
18.12.	Roswitha Lehninger	L 336	---
21.12.	Fam. Schmutz	L 262/b	---
22.12.	Luzia Prand-Stritzko	L 124	---
23.12.	Fam. Mayerhofer	L 281	---

*Besten Dank schon jetzt allen Personen, die dabei mitmachen!*

## Beim Nachbarn

**CHOR**  
*wildjumble*

**KONZERTE**

**Weitersfeld  
Widdersaal  
Gasthof Kurz**

Samstag, 9. Nov. 2013  
Freitag, 15. Nov. 2013  
Samstag, 16. Nov. 2013

Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 19:00 Uhr

**Jäger & Kronsteiner**  
Der starke Kontakt

**Programm:**  
Bye, Bye Blackbird, Moon River, Sweet Georgia Brown, Dancing Queen, We Weren't Born to Follow, Eye of the Tiger, The Time of My Life, Rehab, Someone Like You, Rolling in the Deep, The Way You Make Me Feel, Some Nights ...

Vorverkauf in allen Raiffeisenbanken der Region Waldviertel Mitte durch Einzahlung auf folgende Konten (BLZ: 32990):

1-04.402.400 (9. November 2013)  
2-04.402.400 (15. November 2013)  
3-04.402.400 (16. November 2013)

(Bei anderen Raiffeisenbanken: Giro FZ-Bareinzahlung bei FZ-Spesen-KZ 0 möglich)

Vorverkauf: 10 Euro (Abendkasse: 12 Euro)  
Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre: freier Eintritt

Da keine nummerierten Plätze vorgesehen sind, ersuchen wir um rechtzeitiges Kommen.

Info:  
0664/5121172 (Manfred Kristen)  
02948/8288 (RAIBA Weitersfeld)

<http://members.aon.at/chorwildjumble>  
chor.wildjumble@aon.at

**Jäger & Kronsteiner**  
Der starke Kontakt

Elektro - Solar - Sanitär - Heizung  
Photovoltaikanlagen, Handel & Reparaturservice, Netzwerktechnik

[www.jaekro.at](http://www.jaekro.at)  
[office@jaekro.at](mailto:office@jaekro.at)

Gablitz - Weitersfeld - Pulkau







## KLEINES GESELLSCHAFTSSCHNAPSEN

Freitag, 29. November 2013

Gasthaus Lenz - 19.00

1. Preis im Wert von ca. € 200,--

und weitere 15 Preise im Gesamtwert von € 1000,--

Vorverkaufskarten im GH Lenz !

Wir wünschen eine gute "Mischkulanz" !

### Es spricht die - nicht gerade - berauschende - Statistik:

Raabs - SVU LANGAU: 4:0 (3:0)

Reserve: 8:1 (4:1) Tor: Patrick KÖPPL

Mannschaftsaufstellung: KRAFTL, HESS G., REISS, HASELBACHER (56. Min., PRAND-STRITZKO), LINSBAUER, VAVRIK, PETKOV (62. Min., FISCHER), RIEDL, HESS R., SCHNOPFHAGEN, FOUS

SVU LANGAU - Drosendorf: 0:0 (0:0)

Reserve: 2:3 (1:0) Tore: Alois DUNDLER, Eigentor

Mannschaftsaufstellung: KRAFTL, HESS G., PRAND-STRITZKO, LINSBAUER, MOLD, PETKOV, VAVRIK, RIEDL, HESS R., SCHNOPFHAGEN, FOUS

Japons - SVU LANGAU: 7:2 (5:2) Tore: Martin VAVRIK, Jakub FOUS

Reserve: 4:0 (1:0)

Mannschaftsaufstellung: KRAFTL, HESS G., REISS, MOLD, PETKOV, VAVRIK, RIEDL, HASELBACHER, HESS R. (84. Min., PRAND-STRITZKO), SCHNOPFHAGEN, FOUS,

SVU LANGAU - Mallersbach: 2:2 (1:0) Tore: Johannes RIEDL, Manuel SCHNOPFHAGEN

Reserve: 5:1 (3:0) Tore: Patrick KÖPPL...3, Marcell SCHWEITZER, Lukas RESEL

Mannschaftsaufstellung: KRAFTL, PETKOV, REISS, PRAND-STRITZKO, LINSBAUER, HASELBACHER, VAVRIK, RIEDL, HESS R., SCHNOPFHAGEN, FOUS,

Großsiegharts - SVU LANGAU: 1:0 (0:0)

Reserve: 0:3 (0:2) Tore: Patrick KÖPPL...2, Marcell SCHWEITZER

Mannschaftsaufstellung: KRAFTL, PETKOV, REISS, PRAND-STRITZKO, LINSBAUER, HASELBACHER, VAVRIK, RIEDL, HESS R., SCHNOPFHAGEN (22. Min. HESS G.), FOUS



LANGAU | An die vierzig Teilnehmer konnte Bürgermeister Franz Linsbauer (2.v.l.) beim Radwandertag begrüßen. Die Tour ging über Riegersburg nach Weitersfeld und das Anglerparadies Hessendorf wieder nach Langau, wo die „Pedalritter“ auf dem Sportplatz Stärkung erwartete. Foto: Robert Schmutz

## Gratulation

Neben zahlreichen Verwandten und Bekannten stellten sich auch die Heimhelferinnen des NÖ Hilfswerkes als Gratulanten zum

**90. Geburtstag bei Leopoldine Brandstätter ein.**

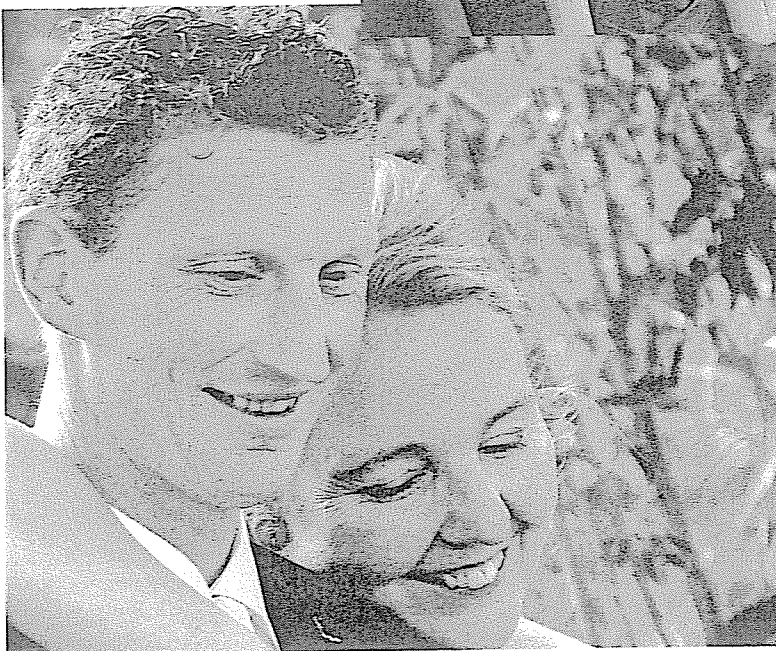


Kirchliche Trauung am 6. Juli 2013 von Sonja Steiner-Fischer und Richard Fischer in Traiskirchen. Herzlichen Dank für die vielen, großzügigen Geschenke und die netten, zahlreichen Glückwünsche!!! Noch einmal ein großes DANKE!! an alle, die zu dieser unvergesslichen Feier beigetragen haben!!



*Sonja +*

*Richard*





# Asperner Theatermacherei Der tollste Tag

von Peter Turrini

Komödie nach dem Vorbild von Figaros Hochzeit  
Fr., 8. November + Mittw., 13. November

Sa., 9. + 16. November - jeweils 20h

So., 17. November - 16h

Pfarrsaal St. Martin

1220 Wien - Asperner Heldenplatz 9

Mitwirkende: u.a. Josef + Klemens Matzinger sowie Dietmar Haller

Karten und Näheres unter 0664/4145963 - Dietmar HALLER

frei nach Karl Farkas - Schauen Sie sich das an !



## Es war einmal



Diesmal ein etwas jüngereres Foto:

**Theatergruppe Langau  
aus dem Jahr 1954**  
„Der Verschwender“  
Zur Verfügung gestellt  
von Martha Resel

Sollten Sie ähnliche Fotos aus der „guten alten Zeit“ haben und sie gern veröffentlicht wissen, dann ist Reinhard Mayerhofer 0664 73533280 Ihr Willi-Ansprechpartner.

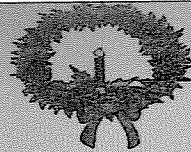
+ / -

## Bauernmarkt



+ Für die vielen aktiven Teilnehmer (von 4 bis über 70 Jahre) beim Langauer Bewegungstag am Nationalfeiertag.  
Ein besonderer Dank an Herrn Adolf Urban für seine umsichtige Fahrt mit dem Bummelzug.

+ Für die Verantwortlichen in der Gemeinde, die vielen freiwilligen Helfer und für alle Hausbesitzer, die selbst die Pflege ihrer öffentlichen Grünflächen bewerkstelligen und Gratulation zum 2. Platz bei der „Blumenschmuckbewertung“  
rm



## Vorweihnachtlicher Bauernmarkt

Samstag 30. November 2013

von 9 bis 17 Uhr

in der Freizeithalle

**LANGAU**

Musikalische Umrahmung durch die  
Musikschule Thayatal und dem  
Nachwuchsorchester  
"Die Bande"





## WAS IN DER GEMEINDE LOS IST!

**Was Sie unbedingt wissen sollten und was im Oktober 2013 los war!**

### Langau wieder „Vereinsfreundlichste Gemeinde“ im Bezirk Horn

Im Jahr 2013 wurde wieder in Kooperation zwischen dem Service Freiwillige, der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, der NÖ Landesakademie und den NÖ Nachrichten (NÖN) der Wettbewerb „Vereinsfreundlichste Gemeinde im Bezirk“ durchgeführt. Knapp 100 Gemeinden haben sich am diesjährigen Wettbewerb beteiligt, der nach einer Jurysitzung nunmehr entschieden ist. Die Marktgemeinde Langau war wieder mit dabei.

Bewertet wurden Kriterien, wie die Anzahl der Vereine, die finanzielle und ideelle Unterstützung des Vereinslebens sowie besondere Aktionen für die Vereine. Als Preis erhielten wir als Siebergemeinde eine Doppelseite in unserer NÖN. Die Preisverleihung fand am 15. Oktober 2013 im Sitzungssaal des Landhauses in St. Pölten durch Landeshauptmann Stv. Mag. Wolfgang Sobotka statt. Dieser hob in seiner Festrede die besondere Wichtigkeit und vor allem Notwendigkeit unseres Freiwilligenwesens hervor. Den Preis konnten wir mit einigen Vertreterinnen und Vertretern unserer Vereine entgegen nehmen.

Wir bedanken uns seitens der Gemeindevertretung recht herzlich bei UNSEREN Vereinen für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und vor allem für das unermüdliche Engagement unserer vielen, vielen Freiwilligen – nur so war es auch wieder möglich „Vereinsfreundlichste Gemeinde“ unseres Bezirkes zu werden.

**VIELEN HERZLICHEN DANK!!!!!!**



Foto bei der Preisverleihung von Franz Gausterer

## 2. Platz beim Blumenschmuck im Waldviertel für unsere schöne Gemeinde



Bei der Aktion der Landwirtschaftskammer NÖ konnten wir wieder einen tollen Erfolg erzielen. In der Gruppe bis 800 Einwohner im Waldviertel – und da gibt es besonders viele Gemeinden – konnten wir den 2. Platz erreichen.

Dies war nur durch die unermüdliche Mithilfe aller fleißigen BlumenliebhaberInnen möglich. DI Gerhard Six von der NÖ Landeslandwirtschaftskammer überreichte am 24. Oktober 2013 die Ehrentafel an Vizebürgermeisterin Margit Reiß-Wurst.

Unser schönes und blumiges Ortsbild hat bei der diesjährigen Blumenschmuckaktion die Juroren beeindruckt und so konnten wir diese tolle Platzierung erreichen.

Ohne Mithilfe von sehr vielen Bürgerinnen und Bürgern unserer schönen Gemeinde wäre dieser wunderbare Erfolg jedoch nicht möglich gewesen. Das was für uns in Langau und Hessendorf eine Selbstverständlichkeit ist - nämlich für die Allgemeinheit, für ein schönes Ortsbild mitzuarbeiten - ist in vielen Gemeinden eine Rarität.

Dafür bedanken wir uns seitens der Gemeindevertretung recht herzlich. Vielen Dank besonders auch an Vizebürgermeisterin Margit Reiß-Wurst, die für die Ortsbildpflege, die Neuauspflanzungen und die Organisation der Pflegeaktionstage, die jährlich stattfinden verantwortlich zeichnet.

Freuen wir uns gemeinsam an unserer schönen Heimatgemeinde, die durch die Schönheit der Blumen und Sträucher noch lebens- und liebenswerter wird.

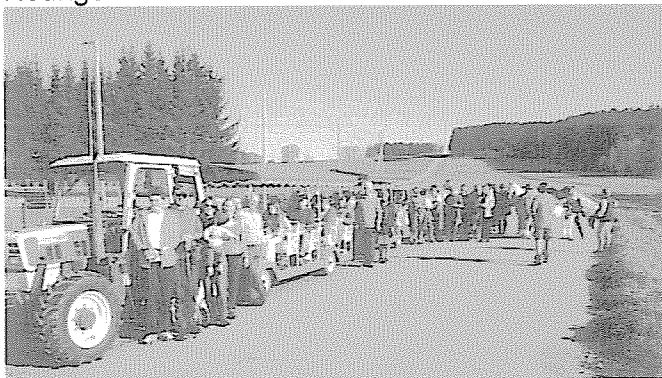
## Langauer Gesundheits- und Bewegungstag wieder ein Hit

Bei traumhaftem Wetter fand am 26. Oktober 2013 wieder der Langauer Gesundheits- und Bewegungstag statt. Viele Bewegungsbegeisterte nahmen das Angebot an und es wurde gewandert, gewalkt, gelaufen, geradelt, geritten und geskated. Natürlich kam auch unser Bummelzug zum Einsatz. Vom Treffpunkt aus – der Freizeitarena – ging es in Richtung Freizeitzentrum über unsere neu angelegten Wanderwege auf der Hochkipp und dem Seerundwanderweg wieder zurück zum Sportplatz. Für manche die nicht gar so weit wandern konnten, fungierte unser Bummelzug als Taxi. Beim Campingplatz konnten die Spaziergänger aussteigen um den Rundwanderweg zu begehen um schließlich wieder beim Freizeitzentrum einzusteigen und die Rückfahrt zur Freizeitarena anzutreten.

Zurück am Sportplatz erwartete die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Bewegungstages beim Heurigen des SVU Langau viele kulinarische Köstlichkeiten.

Ein wunderschöner Nachmittag an unserem Nationalfeiertag!

Herzlichen Dank für die Organisation dieses mittlerweile traditionellen Gesundheits- und Bewegungstages an unseren Herrn OSR Dir. Reinhard Mayerhofer – und natürlich an unseren SVU Langau für die Abhaltung des gemütlichen Heurigen in der Freizeitarena!



## Oktoberfest unserer Landjugend wieder ein herbstliches Veranstaltungshighlight



Am Samstag, den 19. Oktober 2013 fand das legendäre und bestens organisierte Oktoberfest unserer Landjugend bereits zum 11. Mal statt und konnte sich trotz vieler Veranstaltungen im Umkreis über einen tollen Besuch freuen. Bei freiem Eintritt

kamen viele Freunde des Oktoberfestes natürlich in Tracht aus Nah und fern. Bei genialer Stimmung und einmaligen Musikangebot – die Gruppe um Harry Schuh (Voix Brass) spielte bereits ab 20:00 Uhr und heizte die Stimmung für die nachfolgende Gruppe (Trio Skyline) richtig an – gab es für die

vielen Gäste tolle weitere Angebote. So wurden die Besucherinnen und Besucher mit Biersorten aus aller Welt und durch die Jägermeister- und Klopferdirndl kulinarisch verwöhnt. Zur weiteren Unterhaltung wurden auch noch Spiele (Bierkrügelschieben und Schätzspiel im Moß) angeboten.

Vielen Dank an unsere Landjugend – stellvertretend an die Leitung (Kerstin und Christian Mold) – für die Organisation dieser einmaligen Veranstaltung und vor allem Gratulation zum sehr guten Besuch!

## 240 Kinder in der Freizeithalle Langau



Am Freitag den 18. Oktober 2013 besuchten knapp 240 Kinder der Volksschulen Langau, Geras, Weitersfeld, Pernegg, Drosendorf, Japons und die 1. Klasse der Neuen Mittelschule Drosendorf und Irnfritz ein Theaterstück von „Theater MOKI (Mobiles Theater für Kinder)“ in der Freizeithalle Langau. Mit dem Stück „Das Gespenst Langeweile“ von Jakub Krofta und dem wirklich einmaligen schauspielerischen Talent der jungen Akteure, wurde den Kindern ein sehr anspruchsvolles Stück geboten.

Zum Inhalt: Die Handlung spielt in der heutigen Zeit in einer größeren Stadt. Drei Freunde verbringen die meiste Zeit gemeinsam – deren Eltern gehen zur Arbeit und haben nicht sehr viel Zeit für Ihre Kinder. Beim Spielen entdecken Sie eine Wunderpfeife mit der sie sich jeden Wunsch erfüllen können. Nachdem sie sich schon fast alles gewünscht und auch bekommen haben, wird Ihnen langweilig und das Gespenst Langeweile entführt eine Freundin. Nur mit dem Wunder Fantasie und Freundschaft können sie das Gespenst besiegen und ihre Freundin retten.

Was wirklich zählt ist nicht Geld und die Erfüllung aller Wünsche, sondern eben Fantasie, Liebe und Freundschaft – und damit kommt sicherlich keine Langeweile auf!

Auch die Schauspielerinnen und Schauspieler waren von unseren Kindern und deren Mitspielen begeistert und kommen bestimmt gerne wieder.

Herzlichen Dank für die Organisation dieser Gemeinschaftsveranstaltung für unsere Kinder an unsere Frau Direktor Beatrix Hengstberger. Es war und ist wieder ein wichtiger Beitrag für die Förderung der Fantasie und Kreativität unserer Kinder.

## Gesangverein mit traumhafter Liedertafel

Die Liedertafel unseres Gesangvereins Langau am 12. Oktober 2013 im Gasthaus Lenz stand heuer unter dem Motto „I have a dream...“. Vor dem voll besetzten Saal gaben die Sangeschwestern und -brüder wahrlich ein traumhaftes Konzert.

Mit vielen bekannten Melodien begeisterten sie die vielen Gäste – verstanden es aber auch Emotionen zu wecken - durch gefühlvolle Lieder gedachte der Chor den im zurückliegenden Jahr verstorbenen Chormitgliedern.



Als musikalische Gäste hat der Gesangverein den Männerchor Sonnberg eingeladen, der ebenfalls mit schönen Beiträgen das Publikum zu begeistern wusste.

Moderiert wurde das Klangerlebnis in professioneller Form von Ewald Brunmüller, der mit unserer Chorleiterin Mag. Ingrid Reiß zwei Stücke im Duett vortrug. Am Klavier und auf der Gitarre brillierte unser Musikkamerad Rado Takedjiev.

Natürlich gab es auch die bereits begehrten launischen Grußworte und die wirklich herzliche Verabschiedung des Obmannes der Sängerschar - Richard Fischer, der es immer wieder versteht das tolle Vereinsklima auch allen Gästen zu vermitteln. „Wenn man dem Obmann so zuhört spürt man regelrecht, dass es den Sängerinnen und Sängern Spaß macht auf die Proben zu gehen und zu singen“, war der allgemeine Tenor der Besucherinnen und Besucher.

Gemeinsam mit dem Obmann des Waldviertler Sängerkreises Rudi Vancura konnte Richard Fischer Frau Rosemarie Resel für langjährige Mitgliedschaft die Bundesmedaille in Silber des Chorverbandes Wien – Niederösterreich überreichen und sich für die Treue und das persönliche Engagement - Frau Resel ist fast auf jede Probe von Retz nach Langau gefahren - bedanken.

Auch seitens der Marktgemeinde Langau gratulieren wir recht herzlich zu der gelungenen Liedertafel und wünschen unserem Gesangverein weiterhin so viel Freude am Singen und uns noch viele schöne und so unterhaltsame Liedertafeln.

## Übung unserer Feuerwehr am 26.10.2013

Am Nationalfeiertag hielt die FF Langau wieder die alljährliche Gesamtübung ab. Übungsszenario war diesmal ein Brand eines Wohnheimes am Campingplatz beim Bergwerkssee.

Ziele waren neben Kennenlernen der Örtlichkeit auch die Wasserversorgung am Einsatzort sowie die Handhabung des Wasserwerfers.

So wurde einerseits mit dem (neuen) Kleinlöschfahrzeug (KLF) und der Tragkraftspritze Wasser aus dem See zum Einsatzort gepumpt und in zweiter Linie vom Hydranten bei der Fa. Allram entnommen. Am oberen Ende des Campingplatzes gibt es am See einen kleinen Steg, von dem aus Löschwasser aus dem See entnommen werden kann.

Auf diese Weise konnte die erforderliche Wassermenge gefördert werden um den Wasserwerfer(aufgebaut am Tanklöschfahrzeug - TLF) zu versorgen, der bis zu 2.400 Liter Löschwasser pro Minute aufbringen kann.

Im Brandfall gibt es immer folgende Einsatztaktik: zunächst kommt die „eilige Kavallerie“ in Form des Tanklöschfahrzeuges zur raschen Absicherung der direkten Umgebung(z.B. gefährdete Nebengebäude) des Brandherdes - die mitgeführten 2.000 Liter Wasser können sofort zum Einsatz gebracht werden. Danach kommen die sog. "2. Wellen" meist in Form des KLFs oder bei Einsätzen im Ernstfall die Fahrzeuge der Feuerwehren aus den Nachbarorten.



Ziel ist dann die Wasserversorgung des TLFs herstellen - entweder mittels Zulieferung aus der Ortswasserleitung (Hydrant) oder Förderung von Löschwasser aus anderen Quellen wie z.B. Löschteich, Bach, See etc.

Sobald Wasser in "ausreichender Form" zur Verfügung steht und die Absicherung der Umgebung gegeben ist, kann die Brandbekämpfung beginnen. Dabei sind natürlich dann Umweltfaktoren(z.B. Wind) zu beachten.

Bei dieser Übung waren insgesamt 15 FeuerwehrkameradInnen ca. 2 Stunden beteiligt, Einsatzleiter war Kommandant Andreas Schmutz, als Übungsüberwacher fungierte Roman Silberbauer. Es gab keine Beanstandungen.

Die FF Langau darf sich auf diesem Weg bei der Fa. Star-Caravan bzw. bei Fr. Starnberger für die Abhaltung der Übung auf ihrem Campingplatz bedanken

(Thomas Schmutz für die FF Langau)

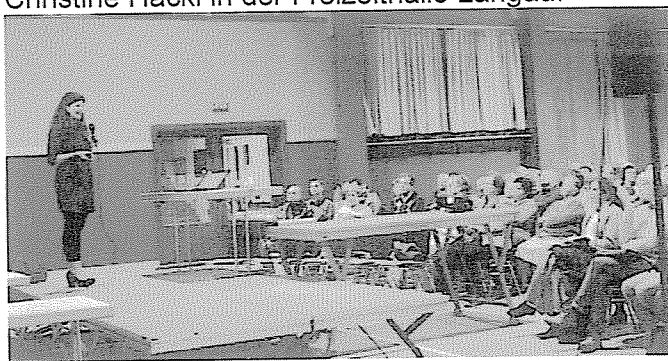
## „Konflikte erkennen und meistern“ – ein Vortrag von Christine Hackl

Im Rahmen der Gesunden Gemeinde Langau fand in unserer Freizeithalle am Mittwoch, den 2. Oktober 2013 ein Vortrag von der bekannten und beliebten Dipl. Mentaltrainerin Christine Hackl statt. Alleine der Name Christine Hackl steht für Qualität und sorgte für einen guten Besuch. Die Gäste lauschten den Worten der brillanten Rhetorikerin über das Thema: "Konflikte erkennen und meistern". Wer Christine Hackl schon einmal bei einem Vortrag gehört hat - kommt immer wieder gerne! Dies hat sich auch bei uns in der Freizeithalle bewahrheitet. Besucherinnen und Besucher von der näheren und auch weiteren Umgebung kamen vom Magnet Christine Hackl angezogen nach Langau.

Der Vortrag selbst war natürlich das erwartete Erlebnis. In bekannt kurzweiliger und sehr authentischer Form erklärte die Diplom Mentaltrainerin, dass es durchaus wichtig ist Konflikte zu haben – diesen Konflikten aber mit dem richtigen Handeln zu begegnen – das ist die große Kunst und entscheidet über Lösung und vertretbarem Umgang der Konfliktparteien untereinander bzw. über Eskalation.

Mit vielen Beispielen aus dem täglichen Leben und der reichen Erfahrung der Referentin, konnten sich an diesem Abend mit Sicherheit alle Besucherinnen und Besucher in der einen oder anderen Rolle wieder finden. Der Abend war jedenfalls eine Bereicherung für alle Zuhörerinnen und Zuhörer - und dafür bedanken wir uns ganz herzlich bei Christine Hackl.

Besonderer Dank gebührt auch Irmi Reiß, für das tolle Engagement rund um die "Gesunde Gemeinde" und eben für die Organisation dieses Vortrages! Eines haben wir jedenfalls bereits vereinbart - auch nächstes Jahr gibt es wieder Christine Hackl in der Freizeithalle Langau!



## Angebote der Gesunden Gemeinde Langau TCM (traditionelle chinesische Medizin) & Metall (Herbst) – Vortrag

14.11.2013 - 16:30 Uhr - Freizeithalle Langau

Die traditionelle chinesische Medizin hat vor einigen Jahren auch bei uns in Österreich Einzug gehalten. Sie ist nicht nur wegen Akupunktur und Schröpfen etc. weltweit bekannt, sondern auch bereits von der Schulmedizin in Österreich etc. voll anerkannt.

Im letzten Jahrzehnt hat auch immer mehr die Ernährungsweise der TCM: „Das Kochen nach den Elementen“ auf sich aufmerksam gemacht. Kein Wunder, denn das therapeutische Kochen nach TCM ist leicht zu verstehen und kann kontinuierlich ausgebaut werden. So ist es für viele Menschen eine günstige Version, mittels neu überlegten Ernährungsplans ihren täglichen Beitrag für Ihre Gesundheit zu leisten.

- Sie erfahren an diesem Abend wie Sie Ihre Ernährung passend für den Herbst umstellen bzw. gegenüber dem Sommer verändern können.
- Und wieder einige Vorschläge für Speisen bzw. Gewürze & Kräuter, die das Metall-Element unterstützen und stärken.
- Weiters erfahren Sie einige Methoden und Weisheiten wie Sie Ihr Immunsystem für die kalte Jahreszeit gezielt vorbereiten und stärken können, um gesund durch Metall und Wasser zu kommen bzw. Krankheiten vorzubeugen.

Der Vortrag wird mit einer Entspannungsübung und vielen, kleinen und größeren Tipps ergänzt und abgerundet. Wir freuen uns schon sehr auf Ihr Kommen!

Eintrittspreis pro Person: € 5,--

Mindestteilnehmerzahl 3

Wir bitten um Anmeldung am Gemeindeamt unter 02912/401 oder [gemeinde@langau.at](mailto:gemeinde@langau.at)!



## Die Macht der Worte und Gedanken – Vortrag 14.11.2013 - 18:00 Uhr - Freizeithalle Langau

Inhalte:

- Haben Sie sich schon einmal Gedanken darüber gemacht, was bei Ihnen passiert, wenn Sie (oft): nörgeln, streiten, schimpfen etc.? Von der TCM her gibt es hier eine wichtige Beziehung zum Feuer-Element !
- Interessiert es Sie, welche Auswirkungen es haben kann, neidig zu sein bzw. andere Personen zu übervorteilen etc.?

An diesem Abend „ladet“ Sie die Referentin zu einen Streifzug ein - zur Erkundung der Macht der Worte und Gedanken und das, was sie:

- Bewirken, verursachen können: bei Sender & Empfänger
- Worauf Sie beim Aussenden Ihrer Energien achten können/ sollten
- Wie Sie sich notfalls vor negativen Worten/Gedanken schützen können
- Woraus die MACHT der Worte/Gedanken besteht
- Wie Sie gezielt NUR durch Ihre Gedanken viele Ziele erreichen können, auch Wohlstand und Reichtum etc.

Wir freuen uns schon sehr auf Ihr Kommen!

Eintrittspreis pro Person: € 5,-

Mindestteilnehmerzahl 3

Wir bitten um Anmeldung am Gemeindeamt unter 02912/401 oder [gemeinde@langau.at](mailto:gemeinde@langau.at)!



## Die Säule des hl. Johannes Nepomuk am Hauptplatz in neuem Glanz

Nach langen und intensiven Restaurierungsarbeiten an der Nepomuksäule am Hauptplatz konnten diese an dem Wochenende 19. und 20. Oktober 2013 abgeschlossen werden. Unter der fachkundigen Anleitung des Steinrestaurators und Steinbildhauers Manfred Bölderl wurde die Säule komplett saniert und erstrahlt nun wieder – im wahrsten Sinne des Wortes – in neuem Glanz!

Viele Handgriffe und Arbeitsschritte waren erforderlich, um dieses wunderbare Ergebnis nun bewundern zu können. Nach monatelanger Arbeit kann man nun zweifellos behaupten: „Das Werk ist gelungen“!



Neben der Reinigung mit Heißdampf und Wirbelstrahl und diversen Behandlungen wurden die Fehlstellen den Figuren komplettiert, die Verzapfungen neuverklebt und die bereits stark

verwitterten Konturen von so manchen Denkmalteilen erneuert. Zum Abschluss wurde die gesamte Säule mit einer Kalklasur überzogen und bietet nun wieder einen wunderschönen Anblick.

Wir bedanken uns beim Meister – Manfred Bölderl – für die wirklich sehr professionelle Arbeit und vor allem für das Ergebnis. Herr Bölderl besitzt in Fachkreisen – beim Denkmalamt und bei der Kulturabteilung des Landes NÖ – einen äußerst guten Ruf

## Deutliche Verbesserung des Abflussprofils durch Bachräumung

Während dem ganzen Monat Oktober 2013 sind unsere Außendienstmitarbeiter bereits mit der Bachräumung und der Neuprofilierung des Böschungsbereiches des Langauer Baches im Ortsgebiet beschäftigt. Von der Brücke bei den Familien Lenz und Gangl in Richtung Ortsteich, inkl. des Ortsbereichs des Molkebaches konnten unsere Mitarbeiter durch diese Arbeit das Durchflussprofil deutlich verbessern.

Dadurch soll bei allfälligen Starkregenereignissen und drohenden Hochwassersituationen der Abfluss der anfallenden Wassermengen durch das Ortsgebiet optimiert werden. Nachdem diese Arbeiten in Eigenregie durch die Mitarbeiter der Marktgemeinde Langau durchgeführt werden, ist auf Grund des finanziellen Rahmens auch die

Bewältigung dieses großen Streckenabschnittes möglich. In diesem Zusammenhang dürfen wir uns seitens der Marktgemeinde Langau bei allen Liegenschaftseigentümern recht herzlich bedanken, die uns eine Zufahrt zum Bach (über ihr Grundstück) ermöglicht haben. Nur so war es möglich die großen Erdmengen abzutransportieren – sie haben dadurch vielen, vielen Hausbesitzern bei eventuell auftretenden Hochwassersituationen geholfen, mögliche Gefahren zu entschärfen und durch Hochwasser entstehende Schäden zu vermeiden.

Herzlichen Dank für die tolle Kooperation während dieser Arbeiten - gleichzeitig mit einer Bitte verbunden, uns diese hervorragende Unterstützung auch zukünftig bei erforderlichen Tätigkeiten zu gewähren.



## Feuerbrand in unserem Gemeindegebiet

Leider ist die bakteriologische Pflanzenkrankheit „Feuerbrand“ in unserem Gemeindegebiet sehr stark aufgetreten. In der Folge mussten, um eine Ausbreitung der Krankheit hintanzuhalten, die befallenen Pflanzen vorwiegend entwurzelt, abtransportiert und schließlich verbrannt werden. Diese sehr aufwendigen Arbeiten wurden in Zusammenarbeit mit dem Maschinenring und unseren Außendienstmitarbeitern erledigt. Leider durfte das anfallende Material nicht für Heizzwecke verwendet werden, da dabei die Gefahr der Verschleppung der Krankheit zu groß wäre. Diese Arbeiten wurden selbstverständlich behördlich angeordnet und mussten daher sehr rasch – auch im eigenen Interesse der Gemeinde – durchgeführt werden.

In der Folge sind nun folgende Bestimmungen der NÖ Pflanzenschutzverordnung zu beachten:

§25 Abs. 5: In der Befallszone (3km im Umkreis) ist das Auspflanzen von Feuerbrandwirtspflanzen verboten.

§22 Abs. 2: Feuerbrandwirtspflanzen: Amelanchier (Felsenbirne), Chaenomeles (Zierquitten), Crataegus (Weiß- oder Rotdorn), Cotoneaster (Zwergmispel), Cydonia (Quitte), Eriobotrya (Wollmispel), Malus (Apfel), Mespilus (Mispel), Pyrus (Birne), Pyracantha (Feuerdorn), Sorbus (z.B. Eberesche, Vogelbeere), Photinia davidiana (Lorbeerglanz-mispel), Aronia (Apfelbeere)

§25 Abs.6: ausgenommen vom Verbot sind folgende Gattungen, die der Fruchtnutzung dienen: Chaenomeles (Zierquitte), Cydonia (Quitte), Malus (Apfel), Mespilus (Mispel), Pyrus (Birne), mit Ausnahme der Sorte Speckbirne (Synonym: Oberösterreichische Weinbirne, Zitronengelbe), Sorbus (z.B. Eberesche, Vogelbeere), Aronia (Apfelbeere)

Die gesamte Verordnung ist auch auf der Amtstafel angeschlagen. Es wird um Beachtung und Einhaltung dieser Bestimmungen ersucht.

### Heizkostenzuschuss 2013/2014

Sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern wird wiederum ein einmaliger Heizkostenzuschuss in Höhe von € 150,- gewährt.

Den Heizkostenzuschuss können NÖ LandesbürgerInnen erhalten, die einen Aufwand für Heizkosten haben und deren monatliche Einkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten ?

- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG (AusgleichszulagenbezieherInnen)
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, der NÖ Familienhilfe oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

Einkommensgrenzen für die Gewährung des NÖ Heizkostenzuschusses (brutto!):

BezieherInnen einer Ausgleichszulage:

- . Alleinstehend: € 837,63
- . Ehepaar, Lebensgefährten: € 1.255,89
- . für jedes weitere Kind: € 129,24
- für jeden weiteren Erwachsenen im Haushalt € 418,25

BezieherInnen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz oder Kinderbetreuungsgeld

- Alleinstehend: € 976,68
- Ehepaar, Lebensgefährten: € 1.464,36
- für jedes weitere Kind: € 150,68
- für jeden weiteren Erwachsenen im Haushalt: € 487,67

Der Heizkostenzuschuss kann ab sofort im Gemeindeamt (Hauptwohnsitz) bis spätestens 30. April 2014 beantragt werden.

### Fundamt - Mitteilung

Es wurde Anfang Oktober 2013 ein Ehering im Spar-Markt Blei gefunden. Der Fundgegenstand kann während der Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt abgeholt werden.



### Stellenausschreibung – Lagerhaus

Die Raiffeisen-Lagerhäuser zählen zu den führenden Handels- und Dienstleistungsunternehmen im ländlichen Raum. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir in der Lagerhausgenossenschaft Absdorf-Ziersdorf einen engagierten

#### Filialeleiter Bau & Gartenmarkt (m/w)

für den Standort Langenlois

Die Herausforderung:

- Umsatz-, Kosten- und Personalverantwortung für den Standort
- Führung und Weiterentwicklung der Mitarbeiter
- Bestmögliche Präsentation des Unternehmens nach Außen
- Einhaltung der Unternehmensstandards hinsichtlich Ordnung, Sauberkeit und Werbeauftritt
- Entwicklung und Durchführung von verkaufsfördernden Maßnahmen und Veranstaltungen

Ihr Profil:

- Mehrjährige Erfahrung im Handel und im Führen von Mitarbeitern
- Kommunikatives und kundennahes Auftreten
- Freude am Umgang mit Menschen

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem stabilen und erfolgreichen Unternehmen
- Abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- Sehr gutes Betriebsklima in einem eingespielten, motivierten Team
- Umfassende Einschulungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Mindestgehalt von monatlich EUR 2.192,00 brutto (Basis 38,5 h/Wo.) und die Bereitschaft zur Überzahlung, abh. von Qualifikation und Berufserfahrung

Wenn Sie Interesse an dieser abwechslungsreichen Position haben, freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bevorzugter Weise online oder per Post an das Raiffeisen Lagerhaus Absdorf-Ziersdorf z.Hd. Leopold Weinlinger  
Gewerbestr. 8-12, 3550 Langenlois  
lweinlinger@absdorf.rlh.at  
Nähere Informationen finden Sie auch unter [www.lagerhaus.at](http://www.lagerhaus.at) bzw. [www.lagerhaus-absdorf.at](http://www.lagerhaus-absdorf.at)



## Informationen zum Thema Windkraft

Nachdem es in den letzten Wochen massive Informationen, Verzerrungen

bis hin zu Verleumdungen über das Thema Windkraft gegeben hat, dürfen wir hier an dieser Stelle kurz den aktuellen uns bekannten Stand zum möglichen Windpark Nord festhalten.

Auf Grund einer Änderung des NÖ Raumordnungsgesetzes Ende Mai 2013 wurden sämtliche Verfahren über eine mögliche Umwidmung von Flächen für Windkraftanlagen aufgehoben und es werden nun Vorrangzonen ermittelt, die für die Energieerzeugung aus Windkraft geeignet sind – und nur auf diesen ermittelten Gebieten könnte zukünftig eine Umwidmung stattfinden.

Das heißt konkret für unsere Gemeinde, dass die bei den Informationstagen und auch im WILLI transportierte Zeitabfolge nicht mehr aktuell ist. Vielmehr muss abgewartet werden, ob Teile unseres Gemeindegebietes überhaupt als Vorrangzone ausgewiesen werden. Erst nach Bekanntwerden dieser Vorrangzonen für Windkraft macht es wieder Sinn dieses Thema zu behandeln. Selbstverständlich werden wir unsere Informationen – so wie bisher – über unsere Gemeindeseite klar transportieren.

Wir möchten aber nochmals ganz klar stellen und deutlich darauf hinweisen, dass alle Gemeinderäte – aller Fraktionen, sich sehr intensiv mit der Thematik Windenergie bereits seit mehreren Jahren auseinander gesetzt haben und sich selbstverständlich Gedanken über Vor- und Nachteile dieser Energieproduktion gemacht und diese auch entsprechend abgewogen haben. Es ist daher unerhört und beleidigend, wenn die

Arbeit unserer Gemeinderäte als visionslos und nicht bürgernahe beschimpft wird – noch dazu von

Personen, welche kaum Bürgerinnen oder Bürger unserer Gemeinde persönlich kennen.

Seitens der Marktgemeinde Langau werden wir uns nicht auf dieses destruktive und streitsüchtige Niveau begeben – wir setzen weiter auf objektive Information und sachliche Diskussion mit unseren Bürgerinnen und Bürgern. Für Sie, sehr geschätzte Damen und Herren, fühlen wir uns mit unserer Arbeit für die Marktgemeinde Langau verpflichtet.



### [www.langau.at](http://www.langau.at) - ein Besuch lohnt sich!

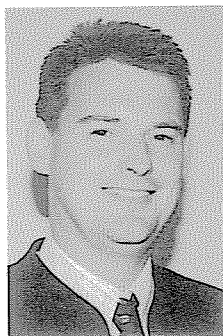
Der Webauftritt der Marktgemeinde Langau unter [www.langau.at](http://www.langau.at) ist jedenfalls einen Besuch wert. So finden alle Interessierten die verschiedensten stattgefundenen Aktivitäten und Veranstaltungen in unserer Gemeinde, die geplanten Veranstaltungen, aber auch viele andere Informationen über unsere schöne Gemeinde.

Nutzen Sie die Möglichkeit und besuchen Sie unsere Homepage auf [www.langau.at](http://www.langau.at) !!!

## Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt

Gerne kommen wir dem Wunsch unserer Bürgerinnen und Bürger nach und veröffentlichen laufend die Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Langau

Montag	Dienstag	Donnerstag
08:00 – 12:00	08:00 – 12:00	08:00 – 12:00
	14:00 – 19:00	



Ihr Bürgermeister:  
Franz Linsbauer



Ihre Vizebürgermeisterin:  
Margit Reiß-Wurst



# NIEDRIGENERGIE-Wohnhausanlage in LANGAU

2091 Langau

BAUEN +  
WOHNEN



IN NIEDERÖSTERREICH

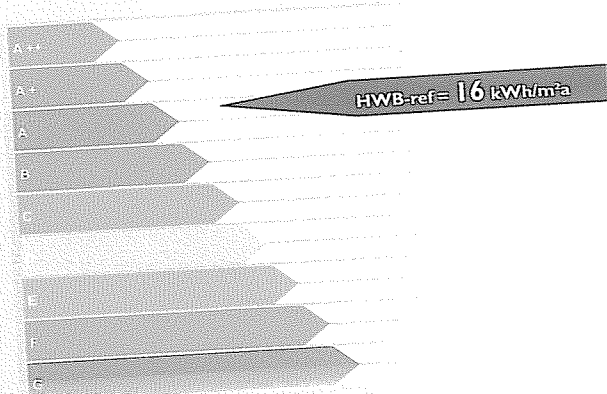


bereits bestehende Wohnhausanlage | Langau 360/1-6

## Wohnungen | MIETE mit Kaufoption

- ✓ ca. 82 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche
- ✓ Eigenmittel ab € 5.200,-
- ✓ Terrasse bzw. Balkon
- ✓ Abstellraum und Kinderwagen- / Fahrradraum
- ✓ Gemeinschaftsgarten mit Kinderspielfläche
- ✓ eigener PKW-Abstellplatz (Carport)
- ✓ kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ Förderung des Landes NÖ

in BAU



Ein **NIEDRIGENERGIEHAUS** ist ein Gebäude, das **hohen Wohnkomfort** und **Behaglichkeit** mit **sehr niedrigen Energiekosten** und somit einen sorgsamem Umgang mit unserer Umwelt verbindet.

Dieses Ziel wird erreicht, indem bei der Planung und der Ausführung auf ein **besonders hohes Qualitätsniveau** Wert gelegt wird.

Unsere **EXPERTEN** beraten Sie gerne!

**Julia Dobrovolny** j.dobrovolny@waldviertel-wohnen.at  
**Kurt Liball** k.liball@waldviertel-wohnen.at

**Astrid Lenz** a.lenz@waldviertel-wohnen.at  
**Katja Witt** k.witt@waldviertel-wohnen.at

02846 / 7015

Wohnbauplatz I  
A-3820 Raabs an der Thaya

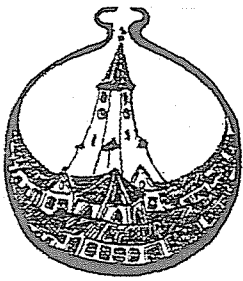
t +43(0)2846 70 15  
f +43(0)2846 70 15-9

wav@waldviertel-wohnen.at  
www.waldviertel-wohnen.at

**WAV**  
WALDVIERTEL · AKTIV · VIELSEITIG

Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“  
registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung

WILLI - November 2013 - 17



# P F A R R N A C H R I C H T E N

**FREITAG, 1.11.: HOCHFEST ALLERHEILIGEN**

13'30 HI.Messe, Gräbersegnung,  
Friedhofsgang

**SAMSTAG, 2.11.: ALLERSEELEN**

8'30 Rosenkranz für alle Verstorbenen

9 Uhr HI.Messe

**SONNTAG, 3.11.: 9 Uhr HI. Messe**

Gedenkgottesdienst des Kameradschaftsbundes für  
alle gefallenen, vermissten und verstorbenen Kameraden.  
Anschl. **HELDENEHRUNG** beim Kriegerdenkmal

**FREITAG, 8.11.: KRANKENKOMMUNION**

**SONNTAG, 10.11.: 9 Uhr FAMILIENMESSE**

**MITTWOCH, 13.11.: MONATSWALLFAHRT GERAS**

19'00 Rosenkranz vor dem Allerheiligsten,  
**Beichtgelegenheit,**

Segnung mit der Jakob-Kern-Reliquie

19'30 Wallfahrtsgottesdienst,  
Lichterprozession durch den Kreuzgang

Leiter: Dr.Helmut Prader

Pfarrer in Neuhofen und Bischofsvikar

**FREITAG, 15.11.: 9 Uhr HI.Messe**

HI.Leopold (Markgraf von Österreich), Landespatron

**SONNTAG, 17.11.: 9 Uhr HI.Messe**

**Elisabethsammlung**

ebenso bei der Vorabendmesse am 16.11.

**SAMSTAG, 23.11.: MESSENEINSCHREIBEN für 2014**

9 Uhr bis 15'00 Uhr im Pfarrhof

**SONNTAG, 24.11.: CHRISTKÖNIGSSONNTAG**

9 Uhr HI.Messe (letzter Sonntag im Kirchenjahr)

**SAMSTAG, 30.11.: 17 Uhr HI.Messe – Adventkranzsegnung**

**SONNTAG, 1.12.: 1. ADVENTSONNTAG**

9 Uhr FAMILIENMESSE - Adventkranzsegnung

Am 1. November feiert die katholische Kirche das Fest Allerheiligen. An diesem Festtag wird – wie der Name bereits sagt – der Heiligen und Seligen der Kirche gedacht.

Auf diese Weise sollen insbesondere jene Heiligen in den Mittelpunkt gerückt werden, derer nicht durch eigene Feiertage gedacht wird und welche nicht im alltäglichen Bewusstsein präsent sind.

1. November 2013  
Allerheiligen

**Ev.: Mt 5,1-12a**

**S**elig die Trauernden, denn sie werden getröstet werden.  
Selig, die keine Gewalt anwenden; denn sie werden das Land erben.  
Selig, die hungern und dürsten nach Gerechtigkeit; denn sie werden satt werden.

Zu Allerseelen am 2. November wird aller Verstorbenen gedacht. Die Wurzeln dieses Festes gehen zurück auf das Jahr 998, in dem der Abt des französischen Benediktinerklosters Cluny, Odilo von Cluny, den Tag als Gedenktag für alle verstorbenen Gläubigen festgesetzt hat. Christliche Feste zum Totengedenken gibt es bereits seit dem 2. Jahrhundert.

**Herr,  
gib ihnen die ewige Ruhe  
und das ewige Licht  
leuchte ihnen!**

**Abschluss zum Jahr des Glaubens**

Am Christkönigssonntag, dem 24. November 2013, endet das „das Jahr des Glaubens“, das Papst Benedikt XVI. mit dem Schreiben „Porta fidei“ - „Tor des Glaubens“ - 2012 ausgerufen hatte.



**Caritas  
& Du  
Elisabethsammlung**

## SAMSTAG, 23.11.2013: MESSENEINSCHREIBEN FÜR 2014

Beginn: **9 Uhr PFARRHOF** (durchgehend über Mittag, bis **15 Uhr**).

Die Wartezeit wird durch Kaffee und Kuchen verkürzt.

Für diejenigen, die am Samstag, 23.11. keine Gelegenheit zum Messenaufschreiben haben, besteht die Möglichkeit, dies am **SONNTAG, 24.11. nach** der Hl.Messe im Pfarrhof zu tun.

Eine Hl.Messe, die in unserer Pfarre gelesen wird, kostet unverändert **11 €**, eine Auswärtsmesse **8 € - neuer kirchlicher Tarif** (dieses Mess-Stipendium von **€ 8** wird komplett weitergegeben an Priester im Ausland, die die Hl.Messen lesen).

Für Langau kann täglich nur **1** Messintention (€ 11) entgegen genommen werden, für auswärts können täglich **mehrere** Messen aufgeschrieben werden. Diese werden monatlich in der Messenordnung des „WILLI“ angekündigt (**n a c h** der Messintention, die in Langau gelesen wird).

Eine Messintention an jedem **Sonntag** wird als Intention „Für die Pfarrgemeinde“ frei gehalten, das heißt, für **Sonntage** kann in unserer Pfarre keine Messintention entgegen genommen werden (**Feiertage schon**). (Ausnahme: Hl.Messen am 1. Todestag und besondere Anlässe, zum Beispiel Stalingradmesse, Goldene Hochzeiten, nachgeholt Mess-Intentionen ...) Natürlich können jederzeit während des Jahres weitere Hl.Messen für Langau und auswärts aufgeschrieben werden (**spätestens** Mitte des Vormonats, wenn die Messintention im „Willi“ stehen soll).

Fällt eine bezahlte Messintention durch unvorhergesehene Ereignisse aus (Begräbnis, Hochzeit), dann wird die **für Langau** aufgeschriebene Messe zum nächstmöglichen freien Termin in der Pfarre nachgeholt (ersichtlich in der Messenordnung im „Willi“). Die an diesem Tag für **auswärts** aufgeschriebenen Messen werden **nicht mehr nachgeholt**, da ja die **Gelegenheit zum Messbesuch in Langau** bei Begräbnissen und Hochzeiten **gegeben ist**. Nur wenn überhaupt keine Hl.Messe an dem Tag, wo Messen aufgeschrieben waren, ist, werden nicht nur die für Langau aufgeschriebene Messe, sondern auch alle Auswärtsmessen für diesen Tag nachgeholt und erscheinen alle noch einmal in der Messenordnung des „Willi“.

### LEICHENBEGLEITERMESSEN (Lbgl.):

Der 1. Todestag für die Verstorbenen wird jeweils reserviert und vom „**Leichenbegleitergeld**“ genommen. Das **Geld** der Leichenbegleiter (der **eingeladenen Begräbnisteilnehmer**), das während des Totenmahles der Mesner im Auftrag der Pfarre **für HL.MESSEN für den Verstorbenen** absammelt, wird wie folgt verwendet:

1 Messe a € 11 für Begräbnisgottesdienst, 1 Messe a € 11 für 1. Todestag, 6 Gnadenmessen, die bald nach dem Begräbnis an 6 aufeinanderfolgenden Wochentagen (oder nach Vereinbarung) für den Verstorbenen gefeiert werden, a € 8 (gesamt € 70: 2x € 11, 6x € 8). Der Rest des Geldes (falls mehr Geld gespendet wurde) wird für weitere **Hl.Messen für den Verstorbenen (für diesen Zweck wurde ja das Geld gesammelt und gespendet)** genommen – zuerst an den noch freien Wochentagen in unserer Pfarre, der Rest für Auswärtsmessen.

### Neue Wanderausstellung über den Glauben im Eingangsbereich des Langauer Pfarrhofs

Im Eingangsbereich des Pfarrhofes ist bis auf weiteres die äußerst interessante Wanderausstellung „Glauben teilen“ zum Jahr des Glaubens zu besichtigen.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene erzählen dabei über ihren Glauben.

Die AusstellungsbesucherInnen sind eingeladen, eigene Glaubenserfahrungen mittels dort aufliegender Schreibblätter und Stifte, in welcher Form auch immer, hinzuzufügen.

Der Generalsekretär der Kath. Aktion, Axel Isenbart, erklärt dazu: „Es lohnt sich, den Glauben ins Gespräch zu bringen!“

### GEBETSMEINUNG des HL.VATERS für NOVEMBER

1. Für die Priester in ihren Herausforderungen und Schwierigkeiten, sie mögen Licht und Kraft in ihrer Situation erfahren.
2. Für Berufungen zur Mission in den lateinamerikanischen Kirchen.

## MESSENORDNUNG November 2013

- 1.11.Fr.13'30 Hochfest Allerheiligen;** Geschwister Lörinczi für +Eltern u.Bruder Franzi//**Auswärts:** Gattin u.Töchter für +Leopold Fiedler/Für +Hedwig und Ferdinand Paur,Eltern und Geschwister/Robert Reiß Nr.55 für +Schwester Angela,Bruder,Eltern u.ganze Verw./Fam. Oswald für +Anna u.Franz Österreicher u.a.Verw./Irene Glaser u.Kinder für +Gatten u. Vater u.a.Verw./Hedi Mold für +Gatten u.Angehörige/Anna Reiss 29 für +Eltern u.Tante Maria Riedl/Fam.Prand-Stritzko für +Eltern/Luise Haller u.Kinder für +Gatten u.Vater, Cousin u.a.Verw./Ida u.Christian Schmutz für +Gatten u.Vater/Robert u.Veronika Reiß für +Eltern,Großeltern u.Verw./Fam.Günter Kaufmann für +Mutter,Großeltern u.a.Verw./ Leichenbegl.für +Franz Haller/Anna Kornell u.Kinder für +Gatten,Vater u.a.Verw./ Gattin u.Kinder für +Friedrich Kühlmayer/Fam.Pribitzer für +Franz Pribitzer,Eltern u. Verw./Ingeborg Köllensperger für +Gatten Friedrich/Für +Erwin Neuwirth, seine Eltern und Schwiegereltern/Leichenbegl.für +Luise Haller/Leichenbegl.für +Maria Kaindl
- 2.11.Sa.08'30 Rosenkranz für alle Verstorbenen**  
**09'00 Allerseelen;** Fam.Valent u.Don für +Eltern u.Großeltern//**Ausw.:** Fam.Eidher für +Enkel Patrick,Schwester Hermi,Eltern,Großeltern u.a.Verw./Zu Ehren des hl. Judas Thaddäus/Franz u.Martha Schindelböck für +Verwandte und Freunde/Leichenbegl.für +Karl Schimani/Leichenbegl.für +Friederike Mayerhofer/Leichenbegl.für +Karl Müller/ Leichenbegleiter für +Robert Reiß/Gattin u.Kinder für +Theodor Bayer u.Verw.
- 3.11.So.09'00 Kameradschaftsbund** für alle verstorbenen, gefallenen und vermissten Kameraden//**Auswärts:** Elfriede Reiß u.Kinder für +Gatten,Vater und ganze Verw./Fam.Eduard Prand für +Eltern,Großeltern u.g.Verw./Fam.Brandstätter für +Eltern u.Schwiegereltern/ Leichenbegl.für +Martha Köppl/Josef Blaskovits für +Gattin Wilhelmine u.Schwiegereltern/Fam.Waltraud Winkler für +Gatten u.Vater zum Namenstag/Leichenbegl.für +Maria Mitnacht (3.Gnadenmesse); **Heldenehrung**
- 4.11.Mo.17'00 Familie Lindner für +Hubert Miksu und alle Verwandten//**Auswärts:** Margarete und Franz Mitmannsgruber im lb. Gedenken an Papa Karl Kühlmayer zum Namenstag/ Edeltraud Steindl für +Manfred Hartl
- 5.11.Di. 17'00 Für +Gatten Robert, Eltern und Geschwister//**Auswärts:** Familie Otto Willinger für +Vater, Schwiegervater und Großvater
- 8.11.Fr. 17'00 Edeltraud Steindl für +Gerhard Grois//**Ausw.:** Margarete u.Franz Mitmannsgruber im dankbaren Gedenken in Liebe an Mama Margaretha Kühlmayer zum 19.Todestag/ Fam. Brandstätter zur schuldigen Danksagung
- 9.11.Sa.17'00 Gattin und Kinder für +Ernst Reiß und seine Eltern//**Ausw.:** Johann Reiß für +Vater und alle armen Seelen/Für +Juliane Gangl, ihre Eltern und Geschwister
- 10.11.So.09'00 Familienmesse;** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Fam.Roman Silberbauer für +Schwager u.Verw./Fam.Bayer für +Maria und Anton Vrba u.a.a.S./Für +Anna Olbert, Gatten, Sohn und Verw./Margit Reiß-Wurst für +Mutter/Pensionistenverband für +Karl Müller/Leichenbegleiter für +Maria Mitnacht (4.Gnadenmesse)
- 11.11.Mo.17'00 Fam.Ramharter für +Mutter und Verw.//**Auswärts:** Für +Robert Schöls, seine Eltern und Verw./Edeltraud Steindl für +Manfred Hartl
- 12.11.Di. 17'00 Hedi Mold für +Franz und Hermine Reiss 243
- 15.11.Fr. 09'00 Hl.Leopold;** Gattin und Töchter für +Leopold Fiedler und zu Ehren der heiligen Engel//**Ausw.:** Für +Familie Stockinger/Leichenbegleiter für +Leopoldine Reiß zum Namens- tag/Fam.Ramharter für +Leopoldine Reiß/Leichenbegl.für +Maria Kaindl/Leichenbegl. für +Karl Müller/Leichenbegl.für +Franz Linsbauer/Leichenbegl.für +Robert Reiß
- 16.11.Sa.17'00 Fam.Lindner für +Eltern//**Ausw.:** Leichenbegl.für +Karl Schimani; **Elisabethsammlung**
- 17.11.So.09'00** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Fam.Traun für +Eltern,Schwiegereltern,Verw.u.a.a.S./ Fam.Franz Pfundstein für +Vater,Schwiegervater u.g.Verw./Fam.Dundler für +Mutter Ernestine Schwarz,Eltern,Schwester u.Schwager/Für +Ernest und Maria Resel/Robert u.Margareta Glaser für +Eltern,Schwiegereltern u.Verw./Margarete Mitmannsgruber zu Ehren d.hl.Theresia vom Kinde Jesu und Bitte um weitere Fürsprache/Pensionistenver- band für +Manfred Hartl/Leichenbgl.f.+Maria Mitnacht(5.Gnadenm.);**Elisabethsamml.**
- 18.11.Mo.17'00 Gattin und Töchter für +Leopold Fiedler, seine Eltern und Geschwister//**Ausw.:** Zu Ehren der Gottesmutter für die Anliegen der Wallfahrer nach Maria Schnee
- 19.11.Di. 17'00 Familie Lindner für verstorbene Eltern
- 22.11.Fr. 17'00 Leichenbegleiter für +Robert Reiß und +Franz Linsbauer zum 1.Todestag//**Auswärts:** Gattin und Töchter für verstorbenen Leopold Fiedler (nachgeholt v. 28.9.)
- 23.11.Sa.17'00 Gattin und Söhne für +Franz Wurst//**Ausw.:** Maria Resel für +Mutter u.a.a.Seelen

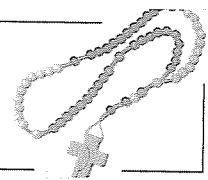
- 24.11. So. 09'00 **Christ-Königsfest**; Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Helmut Eisner für +Bruder und Schwager/Wilhelmine Keiml für +Mutter zum Geburtstag/Christa Riedl für +Mutter/Leichenbegl. für +Maria Mitnacht (6. Gnadenm.)/Leichenbegl. für +Martha Köppl/Leichenbegl. für +Friederike Mayerhofer/Leichenbegl. für +Franz Haller
- 25.11. Mo. 17'00 Leichenbegleiter für verstorbenen Karl Müller (nachgeholt vom 19.10.)//  
**Auswärts:** Edeltraud Steindl für verstorbenen Manfred Hartl
- 26.11. Di. 17'00 Theresia Fiedler für +Schwiegereltern//**Auswärts:** Poldi Reiß für +Nichte Hermi Henschling und ihre Eltern
- 29.11. Fr. 17'00 Walter Henschling und Kinder für verstorbene Gattin und Mutter
- 30.11. Sa. 17'00 Leichenbegleiter für verstorbene Leopoldine Reiß
- 1.12. So. 09'00 **1. Adventsonntag, Familienmesse**; Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Fam. Appeltauer/Urban für +Eltern und für alle unseren lieben Verstorbenen/Alfred Keiml für +Mutter und Geschwister Anni und Otto/Margarete und Franz Mitmannsgruber in liebevoller Erinnerung an unsere Onkeln und Tanten, Cousin, Großcousins und Großcousinen/Leichenbegleiter für verstorbene Friederike Mayerhofer
- 2.12. Mo. 17'00 Leichenbegleiter für +Maria Kaindl//**Auswärts:** Zu Ehren der Gottesmutter für die Anliegen der Wallfahrer nach Maria Schnee
- 3.12. Di. 17'00 Für +Gatten Robert, Eltern u. Geschwister//**Ausw.:** Fam. Linsbauer 113 für verstorbene Verwandte u. alle armen Seelen/Leichenbegl. für +Maria Mitnacht zum 90. Geburtstag
- 6.12. Fr. 17'00 Oskar Zeter für verstorbene Mutter
- 7.12. Sa. 17'00 Geschwister Lörinczi für +Eltern und Bruder Franzi//**Auswärts:** Um gute Priester

**Vorankündigung: Nikolausfeier:** FREITAG, 6.12. um 18 Uhr in der Kirche  
Bitte an die Eltern, die ihre Kinder zur Nikolausfeier schicken: Die Süßigkeiten bis **Donnerstag, 5.12. in den Kindergarten bringen.**

**LEKTORENDIENST:**

1.11.: Dundler 2.11.: Reiß V. 3.11.: Kameraden 10.11. Schöls 17.11.: Eidher  
24.11.: Reiß H. 1.12.: Kurzreiter 8.12.: Prand F. Fischer

**Rosenkranzgebet: jeden Dienstag vor der Abendmesse um 16'30**



**Text der „Nepomuk-Johannes-Säule-Urkunde“:** Im Nahmen der allerheiligsten Dreyfaltigkeit, GOTT deß Vatters, GOTT deß Sohns und GOTT deß Heil: Geistes. Amen.

Demnach Weylh: Johann Wolfgang Bernhard Schoyßniz, gewester Keyl: Post= Beförderer zu Langau seel. Vor seinem zeitlichen Hinscheyden zum Trost seiner Seelen verlanget, das ihm dasiger Pfarrkürchen zu ewigen Zeiten ein Jahrtag gehalten, (nachträglich ergänzt: ) „dem 3.<sup>ten</sup> April“ wie auch wöchentlich zwey h: Messen, und zwar die erste zwey Jahr für ihn allein, folglich nur eine die andere aber für seinen Tod = und lebendige Freundschaft gelesen werden möchten und nun wir theils zur erfüllung besagt = unseres Erblassers gottseeligen *Intention* theils auß eigenen Antrieb zu *Fundierung* ermähnten guten Werks ein *kapital* pr 7 Zehen 100 Gulden gewidmet, solches auch unterm 23.<sup>ten</sup> January laufenden 1731.<sup>ten</sup> Jahres in dem Wienerischen Stadt = banko zu fünf Percentum auf *Intherese* bereits angelegt; als haben wir zu beständiger Festhaltung dieser hiemit aufrichtenden Stiftung mit gnädiger *Approbation* der geistlichen Obrigkeit sezen, und verordnen wollen, das

1. <sup>mo</sup> (erster Punkt) sothanes Capital der 1700 FL (Gulden) zu ewigen Zeiten mit Vorwissen eines *Venerabilis Consistory* an einem versicherten Ort anliegend seyn, und
2. <sup>do</sup> (zweiter Punkt) von dem abfallenden *Intherese* so auf des Pfarrers und deren Kirchenväter Quittung zu erheben, einem zeitlichen Pfarrer zu Langau für das jährliche Seelamd samt dem *Libera* zwey Gulden, und für irde (= jede) H: Messe sechsunddreißig Kreuzer, dann dem Schulmaister für seine darbey habende Bemühung *drei Gulden* gereicht werden, der Überrest

aber der Kirche zufallen, und in der jährlichen Kirchenrechnung verrechnet werden solle: Wormit dann 3. <sup>io</sup> (dritter Punkt) diese auch in innen fahl, (In jenem Fall, da sie nur vier Prozent kriegen würden), da erwähntes *Capital* etwo künftighin nur zu *vier Procento* genossen werden könnte, mithin derselben ein gar geringes Verbleiben wurde der Ursachen sich befriedigen lassen wirdt; angesehen besagt = unser Erblasser seel: zu diesen Gotteshaus ein absonderlicher Guethätter ist; gestalten er *in specie* zu der selben Gewölbung einen wirklichen Beytrag gethan, auch einen Altar darin geschafft hat. Zu wahrer urkundt dessen ist gegenwärtiger Stiftbrief *in triplo* aufgerichtet, von uns Schoyßnizischen Erben, wie auch des orthsparrern unterschrieben, und gefertigt; sodann ein *Exemplar* einen *fenorabili consistorio*, das anderte uns eingehändiget, und das dritte nebst obersagter *Banko Obligation* in die Kirchenlaad zu Langau gelegt worden. So beschehen zu Langau, den 31.<sup>ten</sup> *Marty*, im Jahr eintausendsiebenhunderteinunddreißig.

Maria Catharina Schoyßnizin Witib (= Witwe)  
Johann Joseph Michael Schoyßniz als Unterb. (= Unterzeichner)  
Maria Rosina Schoyßnizin Miterbin  
Anton Friedrich Appeltauer, Dechant und Pfarrer in Langau  
Martin Winterkircher, Vater Aldar (= Kirchenvater)  
Andre Mayrkirchen, Vater Aldar (= Kirchenvater)





IM GESPRÄCH



Franz Linsbauer, Bürgermeister der Marktgemeinde Langau

„Ein toller Geist“

**NÖN:** Die Gemeinde Langau ist nach 2009 zum zweiten Mal „vereinsfreundlichste Gemeinde“ des Bezirks Horn geworden. Freut ein Bürgermeister so eine Wiederholung besonders?

**Linsbauer:** Natürlich! Das ist eine wichtige Wertschätzung von außen. In ländlichen Kleingemeinden kann vieles nur mit Gemeinschaftsarbeit verwirklicht werden. Dabei sind unsere Vereine das Um und Auf. Hier gibt es Kreativität und Ideen, und es passiert auch die Arbeit.

**Was hat sich seit dem ersten Sieg 2009 zum Positiven verändert?**

**Linsbauer:** Ich persönlich empfinde es so, dass dieses Zusammenwachsen von Jahr zu Jahr stärker wird. Die Harmoniebedürftigkeit ist sehr groß, und in den Vereinen findet man gerne diesen Zusammenhalt.

**2012 erhielt die Gemeinde den Titel „jugendfreundlichste Gemeinde“ des Landes NÖ. Hat das auch mit den Vereinen zu tun?**

**Linsbauer:** Ja, denn die Jugendarbeit findet in allererster Linie in den Vereinen statt. Dass Langau jugendfreundlichste Gemeinde geworden ist, ist das tollste Kompliment, das man unseren Vereinen machen kann.

**Können Sie ein Beispiel dafür anführen, dass es gut läuft?**

**Linsbauer:** Die Gemeinde hat zur Unterstützung der Sanierungsarbeiten beim Freizeitzentrum aufgerufen. Über 2.000 freiwillige Arbeitsstunden wurden geleistet – ein tolles Zeichen gegenseitiger Wertschätzung. Woanders hätte es vielleicht geheißen: „Das soll die Gemeinde machen!“ Hier aber herrscht ein toller Geist. Das macht mich fast demütig, und ich freue mich, dass ich in dieser Gemeinde mitarbeiten darf.

Interview: Martin Kalchhauser

# Mehr Lebensqualität

Wertvolle Beiträge | Vereine leisten Jugendarbeit, bringen Ideen

Von Martin Kalchhauser

**LANGAU** | „Vereinsfreundlichste Gemeinde“ wurde Langau heuer – nach dem Erfolg 2009 – bereits zum zweiten Mal. Nicht unverdient, denn seit der ersten Auszeichnung hat sich auf dem Gebiet des Vereinswesens wieder viel Positives ereignet.

„Es geht halt alles nur der Reihe nach“, muss Bürgermeister Franz Linsbauer darauf verweisen, dass die Finanzkraft der Gemeinde, die sich dem Thema „Freizeit“ verschrieben hat, beschränkt ist. „Aber wir haben zuletzt mit der Freizeitarena wieder ein wichtiges Projekt geschaffen.“ Der großzügige Umbau

des Kabinengebäudes samt großem Zubau darf als besonders vorbildliches Projekt bezeichnet werden. Über 10.000 freiwillige Arbeitsstunden haben die Mitglieder des Sportvereins Union (SVU) Langau aufgebracht.

„Bienenlandl“ weckt Interesse für die Natur

„Unser Ziel ist es immer, mit Hilfe unserer Vereine die Lebensqualität für die eigene Bevölkerung und unsere Gäste zu erhöhen“, erwähnt Linsbauer auch die umfassende Sanierung des Freizeitentrums beim Bergwerkssee, den neuen Rundwanderweg und den „Freizeitwald“ für die Naherholung.

Ein gelungenes Beispiel liefert der Verein „Bienenlandl“ schon 2005 mit dem damals eröffneten Erlebnisweg, der auf 2.200 Metern (Ausgangspunkt: Freizeithaus) mit Schautafeln, Pflanzenlabyrinth, Wildbienenhotel und Schaubienenhaus mit Informationen zu Bienen und



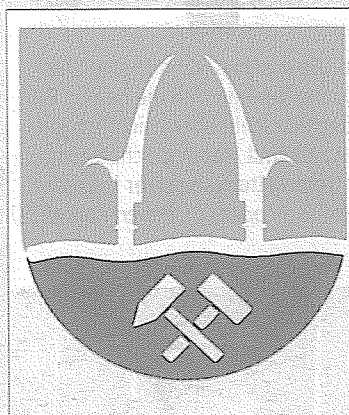
Der Verein „Bienenlandl Waldviertler Wohlviertel“ – im Bild Andrea Kurzreiter (mit Bienenkorb), Imkermeister Ambros Silberbauer, Obmann Robert Schmutz (mit Bienen-Rähmchen) und Dominik Kurzreiter (mit Honig, v.l.) bei der 200 Jahre alten Honigschleuder – schuf den Bienen-Erlebnisweg.

## Wissenswertes über die Marktgemeinde Langau

○ **Geschichte der Gemeinde:** Der langgestreckte Ort, auf 450 Metern Seehöhe gelegen, wurde 1242 erstmals urkundlich erwähnt. Von Ferdinand I. wurde dem Ort 1840 das Marktrecht verliehen. Am 3. Mai 1981 bekam die Marktgemeinde Langau ihr Wappen (Foto rechts), das sich aus den beiden Hellebarden der alten Langauer Ritterfamilie, dem Bach, der die „lange Au“ durchfließt, und den Bergwerkshämmern zusammensetzt.

○ **Gemeindegebiet:** Die Gemeinde Langau umfasst eine Fläche von 1953 Hektar, davon entfallen auf die (neben dem Hauptort einzige) Katastralgemeinde Hessendorf 267 Hektar. In Langau leben laut aktuellen Daten (2012) 686 Haupt- und 393 Zweitwohnsitzer.

○ **Gemeinderat:** 15 Gemeinderäte – 10 ÖVP (Fraktionsführer: Karl Dietrich-Sprung), 3 UPW (Unpoliti-



sche Wahlgemeinschaft, Jörg Riffer); 2 SPÖ (Karl Rabatsch); Bürgermeister: Franz Linsbauer (ÖVP, seit 2008); Vizebürgermeisterin: Margit Reiß-Wurst (ÖVP).

○ **Tourismus:** 2012 verzeichnete Langau 3.181 Nächtigungen. Bis Juli 2013 gab es bis Jahresmitte 580. Anziehungspunkte sind das 2009 eröffnete Freizeitmuseum, das Frei-

zeitzentrum (See, Liegewiese, Wasserschi-Zentrum) und die Kirche Mariä Himmelfahrt.

○ **Freizeitangebote:** Angebote für Heimische und Touristen sind das Anglerparadies Hessendorf sowie der Erlebniswanderweg entlang des Freizeitsees zum „Bienenlandl“ (mit Lehrpfad, Schaubienenhaus und einem Wildbienenstand). Rad- und Wanderwege verbinden Langau mit allen angrenzenden Gemeinden, auch über die Grenze, nach Safov (Schaffa), hinweg. Der Erlebniszug „Reblaus Express“ macht in der Gemeinde (Haltestelle im Anglerparadies Hessendorf) Station.

○ **Vereinsleben:** Zahlreiche Langauer sind in einem oder mehreren der überaus aktiven Vereine (Liste und Telefonnummern der Obleute bzw. Ansprechpartner finden Sie nebenstehend!) aktiv.



# für Langauer & Gäste

ein und setzen Projekte um. Zusammenhalt in der Gemeinde wächst.

Imkerei aufwartet. „Wir hatten heuer über 300 Besucher“, freut sich Robert Schmutz, Obmann des kleinen Vereins. „Vor allem Touristen und Schulklassen kommen zu uns.“ Sogar Bienenfreunde aus Bayern und Ungarn konnte Schmutz, der „Interesse für die Natur wecken“ möchte, schon willkommen heißen. „Es gibt aber noch genug Langauer, die noch nicht hier waren!“

## Teamgeist als wichtige Erfahrung beim Sport

Unter dem „Kindermangel“ in Langau leidet man beim SVU. Daher betreibt der Verein vier Jugendmannschaften gemeinsam mit den Nachbarn aus Geras, Drosendorf und Weitersfeld. „Mannschaftssport ist sehr positiv für Kinder und Jugendliche. Sie lernen hier, Eigeninteressen zugunsten des Teams zurückzustecken“, verweist Obmann Dietmar Haller auf einen wichtigen Aspekt des Sportvereinslebens. Mit der Unterstützung der Gemeinde ist er zufrieden. „Ohne das vorbildliche Engagement unserer Mitglieder hätten wir die Freizeitarena aber nicht verwirklichen können.“

Die Stärkung des Zusammenhalts von Jung und Alt ist eine der Stärken der Musikkapelle Langau mit 60 Aktiven im Alter von neun bis 67 Jahren. „Junge bringen Schwung in die Kapelle, von den erfahrenen Älteren können sie aber viel lernen“, freut sich Obmann Lukas Benesch, dass das Durchschnittsalter der Truppe bei nur 23,5 Jahren liegt. Als „bunte Herde“ bezeichnet Kapellmeister Christoph Reiss seine Musikanten.

„Der Bogen ist weit gespannt, das macht es interessant.“

Benesch betont noch einen anderen wichtigen Aspekt, einen Beitrag gegen die Abwanderung, unter der Langau extrem leidet: „Viele unserer Aktiven, die in Wien arbeiten, kommen am Wochenende zu den Proben und Auftritten nach Langau und halten damit Kontakt zu ihrer Heimat. So hat die Kapelle noch eine weitere wichtige verbindende Funktion.“



Beispielhafter Zusammenhalt zwischen Jung und Alt herrscht in der Musikkapelle Langau. Im Bild: Kapellmeister Christoph Reiss, „Oldboy“ Otto Schmutz, Youngster Daniel Möth und Obmann Lukas Benesch (von links).



Top-Bedingungen für die Fußballer des SVU Langau: Obmann Dietmar Haller, Matthias Möth, Daniel Messmann, Marcel Schaffer, Peter Linsbauer, Lukas Resel und Funktionär Karl Wustinger (hinten, von links) sowie Christian Mold, Mario Resel, Dominik Kurzreiter und Michael Paur (vorne) vor der neuen Freizeitarena. Fotos: Martin Kalchhauser

## Die Vereine

- ARGE Bienenlandl: Robert Schmutz, ☎ 02912/442
- Damenturnen: Helma Mann, ☎ 0664/73533280
- Faschingsgilde: Helmut Silberbauer, Mail: syph@gmx.at
- Barsch & Hecht: Christoph Dundler, Hannes Messmann, ☎ 0664/3215790
- Freiwillige Feuerwehr: Andreas Schmutz, ☎ 0664/5090030
- Gesangverein: Richard Fischer, ☎ 0664/3406284
- Grenzland Orgelverein: Peter Wurst, ☎ 0664/73575214
- Heimatforscher: Pfarrhof Langau, Pfarrer Andreas Brandtner, ☎ 02912/428
- Freizeitmuseum, Dorferneuerungs- und Erhaltungsverein: Karl Kühlmayer, ☎ 0664/4748750
- Kameradschaftsbund: Adolf Urban, ☎ 02912/292
- Katholisches Bildungswerk: Friedrich Prand, ☎ 02912/443
- Katholische Frauenbewegung: Irmgard Urban, ☎ 02912/292
- Laienspiel und WILLI: Robert Schmutz, ☎ 02912/442
- Landjugend: Kerstin Mold, ☎ 02912/6398
- Musikkapelle: Christoph Reiss, ☎ 0664/4333255
- MusoG – Musik ohne Grenzen: Christoph Reiss, ☎ 0664/4333255
- NÖ Bildungs- und Heimatwerk: Ewald Brunmüller, ☎ 0680/3000466
- Ortsstelle Rotes Kreuz: Franz Lobenschuß, ☎ 02912/208
- Pensionisten-Verband SPÖ: Franz Traun, ☎ 02912/6395
- Pfarre – SOLA: Pfarrer Andreas Brandtner, ☎ 02912/428
- Schützenverein: Walter Anderlik, ☎ 0664/8417638
- Seniorenbund ÖVP: Herbert Freundorfer, ☎ 0664/4865083
- Sportverein: Dietmar Haller, ☎ 0664/4145963

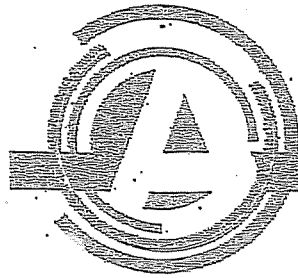
# GRAWE KLASSIKFLEX



Mehr Sicherheit und noch mehr Flexibilität:  
Die klassische Lebensversicherung  
mit Garantiezins und der Möglichkeit  
laufender Kapitalauszahlungen.

TEAM PLESSL - THEURER - NAGL  
Kundencenter: 3580 Horn, Prager Str. 4  
Tel. 02982/31 51

Die Versicherung auf *Ihrer* Seite.



MOBILHEIMBAU  
TISCHLEREI-MEISTERBETRIEB

## ALLRAM

2091 LANGAU 303 Tel.: 02912/6311

E-Mail: allram-tischlerei@utanet.at

Internet: www.allram.co.at

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag: 06.30 - 17.00 Uhr  
BEI UNS BEKOMMEN SIE ALLES AUS EINER HAND !

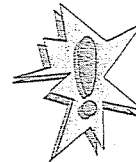
Komplette Inneneinrichtungen

Küchen \* Möbel (modern, rustikal, massiv) \* Fenster, Türen \* Wintergärten  
Vorhänge, Möbelstoffe \* Matratzen \* Bodenbeläge, Parkett, Teppich, Laminat  
div. Plattenzuschnitte, Latten, Staffeln, Bauholz etc. \* Verlegearbeiten, Nähen, Tapezieren

### DEKO-SERVICE

Marlene Gerstl

Eine Festlichkeit steht in 's Haus ?  
Dann sind Sie bei mir  
genau richtig !



**Egal zu welchem Anlass**

- Hochzeiten
- Geburtstage
- Kirchenfeiern
- Familienfeste
- und vieles mehr

Ich übernehme die DEKORATION  
Ihrer Veranstaltung, damit diese für Sie  
zum Erfolg wird !

marlene.gerstl@gmail.com

Marlene Gerstl  
2091 Langau 143.  
Tel.: 06645716311

## Hobby-Künstler am Freizeit-See



Sabine Berger unterwies Jeanette Gabauer, Martin Rockenbauer, Gabi Linsbauer, Stefan Scheichenberger und Edith Starnberger (v. links) anhand eines Landschaftsbildes in den Grundtechniken der Ölbildmalerei. *Foto: R. Schmutz*

LANGAU | Sabine Berger, die auf dem Campingplatz sozusagen einen zweiten Wohnsitz aufgeschlagen hat, ist begeisterte Malerin. Gerne gibt sie in Kursen ihr Wissen und Können an ihre Mitmenschen weiter, zuletzt auch im kleinen Kreis am idyllischen Bergwerkssee.

Schritt für Schritt erklärte sie ihren Schülern quer durch mehrere Altersgruppen den Aufbau eines Ölbildes mit der Vorlage des Sees bzw. eines fertigen Bildes dessen vor Augen. Nicht, dass am Ende des Tages alle als perfekte Maler heimgingen, aber der erste Schritt zum Freizeitkünstler war getan, und jeder konnte ein Bild mit nach Hause nehmen.



Philipp Stumpf, Jona Beer und Alexander Schrenk (von rechts) freuten sich über den eigenhändigen Fang eines kapitalen Tostolobs. *Foto: Nowak*

## Welse fraßen den Teich nahezu leer

**Abfischfest** | Nur große Karpfen und Tostolobs entgingen gefräßigen Räubern im Anglerparadies.

HESSENDORF | Etwas besorgt war man im Anglerparadies beim diesjährigen Abfischen. Schließlich sollte der größte der vier Teiche nach 14 Jahren wieder auslaufen und den vielen Besuchern einen Blick auf die zahlreichen Lebewesen auf dem schlammigen Grund gewähren.

Nachdem also bei den ersten Teichen Forellen, Schleien, Zander und Hechte gesichtet wur-

den, sammelten sich alle beim großen Teich, wo man zwar viele Muscheln und Krebse, aber kaum kleine Fische entdeckte. Kein Wunder, waren diese doch – wie man in den letzten Wasserlachen entdecken konnte – von Welsen, darunter ein rekordverdächtiger mit 69 Kilo und 227 cm, aufgefressen worden, sodass nur große Karpfen und Tostolobs überlebt hatten.

## Zum „Schoppen“ mit dem Traktor

LANGAU | Zu einem Traktorfrüh-schoppen am See, der sich bis in den späten Nachmittag hinzog, waren fast zwei Dutzend Teilnehmer mit alten Traktoren an den Bergwerkssee gekommen.

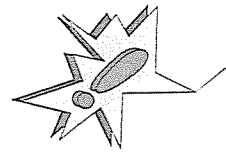
In erster Linie waren es Steyr-Oldtimer aus Riegersburg, Irrn-fritz, Kleinhöflein und Rafing. Auch ein „Weinerdtraktor“ der Marke Holder war dabei. Viele Teilnehmer hatten ihr Gefährt mit viel Sorgfalt und Hingabe herausgeputzt. Auch die Namen sagen schon etwas aus zur Beziehung zwischen Fahrer und Traktor. Da waren etwa „Snuffi“, „Baron“ oder „Franz Ferdinand“ zu lesen.



Einer der wenigen Langauer Traktoren am Freizeitsee war der Steyr aus dem Jahr 1954 mit 36 PS. „Franz Ferdinand“ transportierte in vollem Glanz Phillip, Bettina, Erich und Melanie Pfizner (von links) brav von der Sommerzeile zum See und wieder retour.

*Foto: Robert Schmutz*

# Tischler- und Montageservice



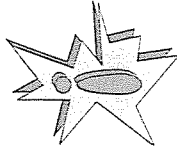
Wilfried Hochrainer

2091 Langau

Winterzeile 149

Tel.: 0664/8717492

E-Mail: wilfried.hochrainer@gmail.com



- Montage von Küchen
- Schlafzimmer
- Wohnzimmer
- Vorzimmer
- Innentüren
- Decken
- Verlegen von Parkettböden
- Terrassen
- und vieles mehr ...

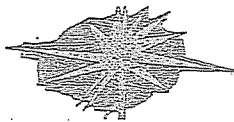
## *Basler* REINIGUNGSTECHNIK

Beratung Verkauf Service

2033 FLEISSING Nr. 78 Tel. 02948 / 85043

Mobil 0664 / 281 55 53

Fax. 02948 / 85084



Staubsauganlagen Staubsauger  
Nass – und Trockensauger  
Teppichextrahiergeräte  
Dampfreiniger  
Einscheibenmaschinen  
Kehrmaschinen  
Bodenwaschautomaten  
Hochdruckreiniger Wischwagen  
Feuchtwischgeräte Teleskopstangen  
Seifenspender – u.s.w.



3752 Sallapulka 19

Tel.: 02947/363

Fax: 02947/363-20

E-Mail: Blei.Sallapulka@aon.at

Filiale: 3580 Breitenreich 34

SPAR - MARKT LANGAU

Sommerzeile 52

2091 LANGAU

Tel.: 02912/418

Fax: 02912/418 32





# Fassadensanierung Dr. Leidemann Hardegg!



# Wurth

Qualität hat einen Namen...

Wurth GmbH Tel: 02847/2674

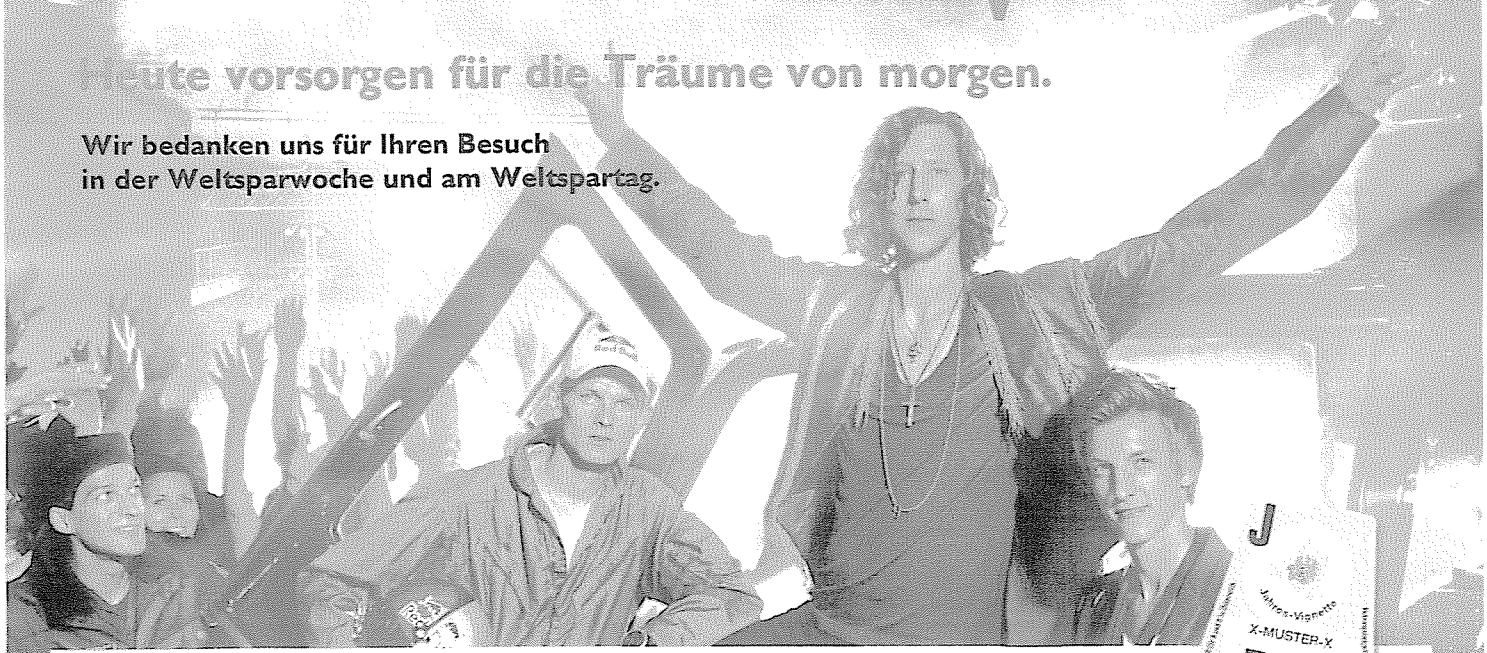
Gr.Siegharts, Bahnhofstraße 18  
Tel: 0650/2502570 office@wurth.org www.wurth.org

## SKI AUSTRIA

## VOLKSBANK

### Heute vorsorgen für die Träume von morgen.

Wir bedanken uns für Ihren Besuch  
in der Weltsparwoche und am Weltspartag.



Mit einem Vorsorgeprodukt Ihrer Wahl.

Unsere Vorsorgeprodukte\* sind so vielseitig wie Ihre Ansprüche.  
Jetzt beraten lassen und am besten schon heute für morgen vorsorgen.

[www.volksbank.at/vignette](http://www.volksbank.at/vignette)

**+ Vignette gratis\***

**Volksbank. Mit V wie Flügel.**

\* Detaillierte Informationen über die einzelnen zur Auswahl stehenden Vorsorgeprodukte finden Sie in den jeweils veröffentlichten Prospekten sowie Anlegerinformationen. Diese sind, ebenso wie die Bedingungen für den Erhalt der Vignette, unter [www.volksbank.at/v-gratis](http://www.volksbank.at/v-gratis) abrufbar.

## Besten Dank nachfolgenden Spendern:

Gertrude **Poschenreiter**

Renate **Baldreich** / Wien

Josef **Grossinger** L 257/b

Erich **Pfitzner** / Wien

Johann **Schadn** / Merkersdorf

Barbara und Gerhard **Resel** L 43

Katharina **Reiß** / Rohrbach

Gisela und Herbert **Paur** / Oyenhausen

Elfriede **Lindner** L 97

Margit und Helmut **Reiss-Wurst** L 130

Karoline und Friedrich **Schöls** / Fugnitz 13

Ilse **Riedl** L 33

Franz **Kornell**

Helmuth **Traxler**

Franz **Dangl** / Oberhöflein 35

Martina **Baldreich** / Altmelon

Norbert **Linsbauer sen.** L 217

Anna **Baldreich**

Erika **Posch**

Fam. **Reiß** / Purgstall 8

Johann **Hochrainer** L 149

Maria **Nowak** / Oberhöflein

Helmut **Zmaritsch** L 250

Brigitte **Kaufmann**

Liselotte **Hofbauer** L 18

Josef **Pribitzer** L 16

Brigitte und Werner **Müllner**

Johann **Schindelböck** L 278

Erna **Schenkirsch** L 110

Familie Karl **Rabatsch**

HERZLICHEN  
DANK

Einen aufrichtigen Dank für die Kranz- und Blumenspenden  
sowie die große Anteilnahme am Begräbnis unserer Mutter **Maria MITNACHT**

**Familien MITNACHT, TRITNER und BRAUNSTEINER**

### Gedicht

#### Der Schwammerlsucher

von Alois Dundler sen.

Es rauscht in des Waldes Bäumen,  
ein verdächtiges Gruseln kommt auf.  
Es ist mir wie in engen Räumen.  
Mein Blick sehnt sich zum Himmel hinauf.  
Doch siehe, ein Bussard zieht seine Kreise.

Darum ist es im Dickicht Ende mit Leise.  
Ein Wildschwein aufgeschucht wie von Hunden  
pfaucht umher um ihre besorgten Jungen.  
Ich lief um meines Lebens Angst  
vorbei an Stock und Dornenpflanz.  
Doch endlich kam Licht auf meinem Wege.  
So bald geh` ich nicht mehr in fremdes Gehege!

### Rätsel

*Dr. Rasal Anitram*

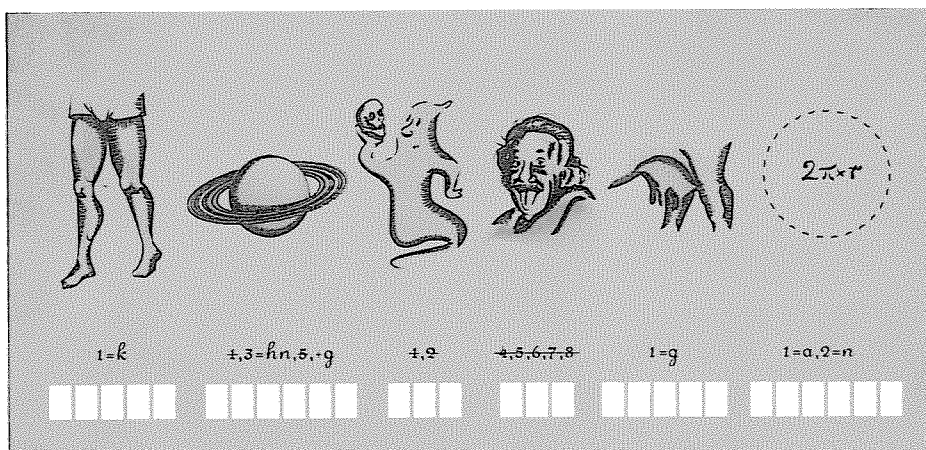
**ADLERAUG UND LUCHSENOHR**

DIE ECKE ZUM GRÜBELN, TÜFTELN & DENKEN

### LÖSUNG DES VORMONATS

Himbeersaft, Fruchtaufstrich, Roteruebensalat, Salbeitee,  
Knoblauch und Bandnudeln – alle diese Köstlichkeiten werden  
von unserer lieben MARTHA hergestellt!!

### HEUTE: EIN BILDERRÄTSEL



**NÖN -  
TEILRÜCKBLICK !**  
(infolge der Vielzahl an  
berichtenswerten  
Veranstaltungen ) !  
Mehr im nächsten WILLI

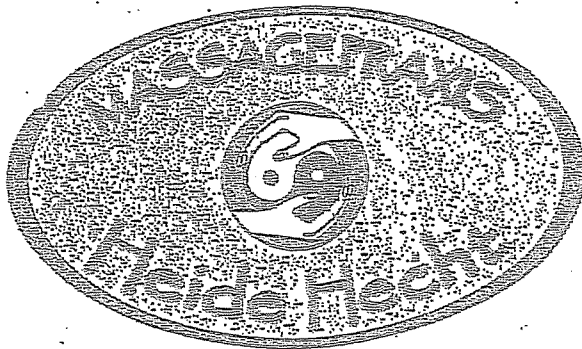
Malerei Anstrich Tapeten Fassaden

## Malermeister Werner Frittum

3580 Horn  
Raabserstrasse 83  
0676 / 30 75 372

1160 Wien  
Stöberplatz 1  
01 / 486 15 29

Fax : 02982 / 20 264  
E-Mail : fa.frittum@aon.at



Klassische Massage  
Lymphdrainage  
Fußreflexzonenmassage  
Thai-Massage  
Akupunktmassage nach Penzel  
Cranio-Sacrale-Impulsregulation

Winterzeile 350, 2091 Langau  
Anmeldung unter: 02912/63 85

## Zimmerei - Montagen

**BAUER**  
Walter

2092 Riegersburg 90  
0664 / 5543591  
0664 / 1533665  
E-Mail: office@zm-bauer.at

Dachstuhl- und Reparaturen, Gartenhäuser, Carports, Türen, Pergolen,  
Holzfußböden und Holzdecken, Holz- u. Alu-Zäune,  
Velux und Roto Dachflächenfenster, Villas - Dacheindeckungen,  
Valeita - Beschattungen, Dämmstoffe

Neu: Lohnschnitt und Verkauf von Schnittholz !!

**Wood-Mizer**  
Blockbandsäge





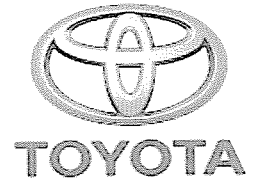
# HARRER GmbH

## Langau - Weitersfeld

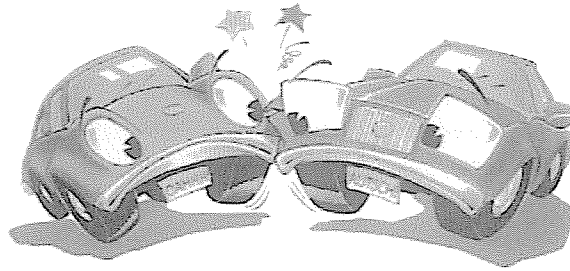
02912-7077



02948-8237



Ob Unfall, Parkplatzrempler oder Steinschlag –  
wir kümmern uns um ALLES !



Wir reparieren alle Fahrzeugtypen und garantieren Ihnen eine fachgerechte, schnelle Reparatur sowie auch Ersatzteilbeschaffung.

Ihr Fachbetrieb für Spenglerei und Karosserie-Lackierung

S i c h e r   g a n z   n a h  
**Die V** Niederösterreichische  
V e r s i c h e r u n g

Gerhard HAUER

Prager Straße 11

3580 Horn

Tel.: 02982/27 80

Christoph REISS

2091 Langau 192

Tel.: 02912/6253

oder 0664/43 33 255

FACHBETRIEB FÜR

- HEIZTECHNIK -
- SOLARANLAGEN -
- WÄRMEPUMPEN -
- SANITÄRANLAGEN -



- Beratung
- Planung
- Ausführung
- umweltbewußt
- energiesparend
- wirtschaftlich

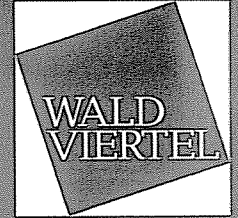
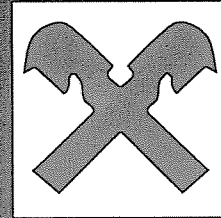
# Meine Bank in Langgau

HERZLICHEN DANK  
für den Besuch in der  
Weltspartagswoche!

Gut zu wissen, wo mein Geld zuhause ist:

Wenn's ums Sparen geht,  
ist nur eine Bank meine Bank.

**Raiffeisenbank**  
Region **Waldviertel** Mitte



Markentreibstoffe  
zu Diskontpreisen

Heizöl

Motoröle

Autowaschaktion

Autobahnvignetten

Shop - Gastro

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag: 07 - 20 Uhr  
Sonn- und Feiertag: 09 - 20 Uhr



**ZOTTER  
HEBERT**  
Reparaturwerkstätte

Reparaturen aller Automarken

Service, Pickerl, Auspuff, Bremsen

Autoklimaservice

Verkauf und Reparatur von  
Gartengeräten

Motorsäge, Motorsense

Tel.: 02912/70 30  
Fax: 02912/70 30 24

